



Mitteilungsblatt
der Stadt

UFFENHEIM

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2024 | Freitag, den 24. Mai 2024 | Nr 11

Walpurgi - Fest 2024



Foto: Gerhard Krämer



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus) Tel.: 09842 207-0

Kernzeit: Montag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 - 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr

Wir möchten Sie nochmals bitten Ihre Termine bzw. Ihren Aufenthalt im Rathaus auf das unbedingt Nötige zu begrenzen. Nutzen Sie bitte weiterhin unsere Online-Angebote, wo dies möglich ist. Wir empfehlen dringend vor einer Vorsprache im Rathaus weiterhin einen Termin zu vereinbaren, so können Sie unnötige Wartezeiten vermeiden.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch - Bad Windsheim -
 Abt. Gesundheitsamt

- **Beratung bei allen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, Informationen über gesetzliche Leistungen, Verhütungsberatung, Nachbetreuung, Sexualpädagogische Beratung, Beratung bei Fragen zur Partnerschaft**
- **Sprechstunde in Bad Windsheim (Mittwoch nach vorheriger Vereinbarung)**
- Diplom-Sozialpädagogin CH. Stöbling
- **Tel:** 09161 92-5306 Neue Telefonnummer
- **E-Mail:** schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33,
 Erdgeschoss, Zimmer 7, 09:00 - 14:00 Uhr

Ein Besuch der Servicezentren ist grundsätzlich nur möglich, wenn Sie vorher einen Termin vereinbart haben.

Terminreservierungen sind telefonisch unter 0931 32090929 möglich.

LRA-Außendienststelle

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09161 923370
 Öffnungszeiten: montags und mittwochs 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

Nachbarschaftshilfe:

Tel. 0151 62 800 111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Finanzamt Servicezentrum

Montag - Mittwoch 8:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 8:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Das Amt ist derzeit zu folgenden Zeiten erreichbar:

- Mo-Fr 8:00 - 12:00 Uhr
 Terminvereinbarung wird empfohlen.

Forstdienststelle Uffenheim

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim
 Termine nach Vereinbarung, Absprache unter 0160 7184955

TÜV-Prüfstelle

Öffnungszeiten
 Mo - Do: 08:00 - 12:00 und 12:45 - 16:30
 Fr: 08:00 - 12:00
 Tel: 09842 311

AOK Bayern (Sprechtag im Rathaus Uffenheim)

jeden Donnerstag 12:00 - 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat 12:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 09841 689912

Hospizverein Uffenheim

Tel. 09842 952404
 E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de
 Sprechstunde: Kontaktaufnahme telefonisch

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie

Tel.: 09841 2859, Fax: 09841 401241
 E-mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechstage in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale (Haushaltswaren Geuder)

Die Poststelle ist Montag bis Freitag von **09:00-12:30 Uhr** und von **13:30-18:00 Uhr** und Samstag von **09:00-12:30 Uhr** geöffnet. Unseren Post-Shop erreichen Sie direkt unter **09842 952206**.

Freibad

Das Freibad hat geschlossen.

Hallenbad

Momentan wegen Sanierungsarbeiten geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas

(Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Wir sind eine offene Gruppe mit zur Zeit 10 Personen, die einen Schlaganfall oder eine Schädel-Hirn-Verletzung haben. Meist ist es der Betroffene und der Ehepartner, der als Fahrer fungiert.

Wir treffen uns einmal im Monat, meist am 2. Dienstag im Monat, im Kath. Pfarrzentrum in Uffenheim, Karl-Arnold-Strasse, von 14 bis 16 Uhr. Wir tauschen Erfahrungen aus und sprechen in ungezwungener Runde über die Krankheit und die damit verbundenen Probleme.

Manchmal organisieren wir einen Vortrag, machen Gedächtnistraining, gemeinsame Ausflüge oder gehen in ein

behindertengerechtes Lokal zum Essen. Wenn Sie auch ein Schlaganfallpatient sind oder jemand kennen, der zu dieser Personengruppe gehört oder ein Angehöriger sind, dann laden wir Sie herzlich ein, an unseren Gruppentreffen teilzunehmen. Kommen Sie einfach mal beim Treffen vorbei oder rufen Sie mich für weitere Auskünfte an.

Renate Schmidt, Gruppenleiterin, Tel. 09335-448

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst

Geöffnet: nur an Wochenenden und Feiertagen

Genauere Infos entnehmen Sie der Website:

<https://tierarztnotdienst-mittelranken.de>

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten: täglich, außer Montag und Donnerstag, von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Telefonzeiten: täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
 täglich ab 13:00 Uhr

0931 84324

Notfälle: täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr
 täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

- 24.05.2024 Engel-Apotheke, Ochsenfurt
- 25.05.2024 Stadt- Apotheke im Edeka-Markt, Uffenheim
- 26.05.2024 Schwanen-Apotheke, Aub
- 27.05.2024 Engel-Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
- 28.05.2024 Schwanen-Apotheke, Aub
- 30.05.2024 Schwalben Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt
- 31.05.2024 Rats-Apotheke, Ochsenfurt
- 01.06.2024 Stadt-Apotheke, Ochsenfurt
- 02.06.2024 St. Sebastian-Apotheke, Eibelstadt
- 03.06.2024 Klingentor- Apotheke, Ochsenfurt
- 04.06.2024 Stern-Apotheke, Uffenheim
- 05.06.2024 Engel-Apotheke, Ochsenfurt
- 06.06.2024 Stadt- Apotheke im Edeka-Markt, Uffenheim
- 07.06.2024 Franken-Apotheke, Uffenheim

08.06.2024 Engel-Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
 09.06.2024 Schwanen-Apotheke, Aub
 Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen:
<http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.

Zahnärzte

25.05./26.05.2024

Dr. Walthard Knevelkamp
 Kellerweg 7, 91462 Dachsbach
 Tel: 09163 7545

30.05./31.05.2024

Dr. Kathrin Köninger
 Bahnhofstr. 1, 97215 Uffenheim
 Tel: 09842 8278

01.06./02.06.2024

Stefanie Lenz
 Hauptstr. 44, 91459 Markt Erlbach
 Tel: 09106 924400

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Rentensprechtag

Der Rentensprechtag findet am **Donnerstag, 06.06.2024** zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr und zwischen 13:00 Uhr und 15:30 Uhr in der Alten Post Uffenheim statt.
 Eine Terminvereinbarung ist notwendig: Tel. 09842 207-16
 Bitte geben Sie Ihre Rentenversicherungsnummer an.

Achtung: Termin vorverlegt!



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2024 erscheint in der 23. Kalenderwoche.

Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 28. Mai 2024, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an:
marina.becker@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Der Wahlleiter des Landkreises Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim <small>Zutreffendes ankreuzen ☐ oder in Druckschrift ausfüllen</small>			
Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl der Landrätin / des Landrats am 9. Juni 2024			
Der Wahlausschuss hat für die Wahl der Landrätin / des Landrats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:			
Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, evtl.: akademische Grade, Beruf oder Stand, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeinde)	Jahr der Geburt
1	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Dr. von Dobschütz Christian, Diplom-Volkswirt, Erster Bürgermeister, Kreisrat, Diespeck	1978
2	FREIE WÄHLER Bayern (FREIE WÄHLER)	Dr. Kreß Birgit, Diplom-Ingenieurin (FH), Master of Business Administration, Erste Bürgermeisterin, Kreisrätin, Markt Erlbach	1962
4	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Kekeritz Uwe, Diplom-Volkswirt, Mitglied des Bundestags a.D., Uffenheim	1953
Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung , die noch ergeht, zu entnehmen.			
2. Mai 2024			
Matthias Hirsch Wahlleiter			

Rathaus und städtische Einrichtungen am Freitag, 31.05.2024 geschlossen!



Die Dienststellen der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim sowie die städtischen Einrichtungen wie Werke, Bauhof und Kläranlage bleiben am **Freitag, 31.05.2024** geschlossen.

Für die Stadtwerke (Strom/Wasser) ist Notdienstbereitschaft unter der **Tel. 0171 5308024 fürs E-Werk** und **0171 6948999 fürs Wasserwerk** gewährleistet.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Beachtung.

Ihr Mitteilungsblatt:
 viel mehr als nur ein „Blättchen“!

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Uffenheim**Bebauungsplan mit Grünordnungsplan Nr. 59/2021 „Am Hohlacher Weg II“ im Ortsteil Langensteinach****Bekanntmachung zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB)**

Der Stadtrat Uffenheim hat am 30.09.2021 beschlossen, für das Gebiet „Am Hohlacher Weg II“ im Ortsteil Langensteinach einen Bebauungsplan aufzustellen.



Lageplan BBP 59/2021 © Bayerische Vermessungsverwaltung, EuroGeographic 2023

Entgegen der ursprünglichen Absicht, den Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufzustellen, hat sich die Stadt Uffenheim entschieden, das Bebauungsplanverfahren im sogenannten Regelverfahren zu führen.

Nach frühzeitiger Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und Träger öffentlicher Belange und Prüfung der Stellungnahmen zum 1. Entwurf des BBP 59/2021 in der Fassung vom 27.07.2023 hat der Stadtrat Uffenheim am 21.03.2024 den vorliegenden 2. Entwurf zum Bebauungsplan mit Grünordnungsplan Nr. 59/2021 „Am Hohlacher Weg II“ einschließlich Umweltbericht gebilligt und beschlossen, anhand dieser Unterlagen die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der 2. Entwurf des BBP mit GOP bestehend aus Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und Begründung einschließlich des 2. Entwurf des Umweltberichts in der Fassung vom 12.03.2024 und die nach Einschätzung der Stadt Uffenheim wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit von

**Montag, den 03.06.2024
bis einschließlich Mittwoch, den 03.07.2024**

in der Stadtverwaltung Uffenheim, Marktplatz 16, in 97215 Uffenheim während folgender Öffnungszeiten im Hauptamt Zimmer 205/206 öffentlich zur Einsichtnahme aus:

Montag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag
14:00 – 15:30 Uhr

1. Donnerstag im Monat
bis 18:00 Uhr

Diese Bekanntmachung und sämtliche Planunterlagen sind auch auf der Internetseite der Stadt Uffenheim unter <https://www.uffenheim.de/unsere-stadt/bauen-wohnen/bauleitverfahren.de> veröffentlicht.

Um Ihnen über das Internet hinaus eine im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 2 leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zu bieten, besteht grundsätzlich die Möglichkeit der Pläneinsicht in der Stadtverwaltung.

Hierfür bitten wir Sie einen Termin zu vereinbaren, per e-mail: info@uffenheim.de oder telefonisch: [Durchwahl 09842-207-60](tel:+49984220760). Der Plan kann dann während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Ergänzende Hinweise:

Stellungnahmen zu den Planungsabsichten der Stadt Uffenheim und den bisher vorliegenden Unterlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder während der allgemeinen Dienststunden zur Niederschrift abgegeben werden.

Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Nach Ablauf der Auslegungsfrist wird der Stadtrat Uffenheim die während der Beteiligung zum 2. Entwurf eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen prüfen und die Absender über das Ergebnis der Prüfung informieren.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 BauGB und dem Bayerischen Datenschutzgesetz (BayDSG). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Uffenheim, den 14.05.2024


Wolfgang Lampe
Erster Bürgermeister

**Verwaltungsgemeinschaft
Uffenheim**

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist ein Zusammenschluss aus neun benachbarten Gemeinden und ermöglicht so eine leistungsstarke und effektive Verwaltung. Unsere Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle Uffenheim bieten den Bürger*innen eine zentrale Kontakt- und Anlaufstelle für behördliche Angelegenheiten. **Werden Sie Teil unseres Teams!** Bei uns sind Sie auf der sicheren Seite und leisten zusätzlich einen wertvollen Beitrag für die Menschen vor Ort.

Wir suchen ab sofort einen

Mitarbeiter in der Abwassertechnik m|w|d.**Ihre Aufgaben:**

- Steuerung, Überwachung und Dokumentation des Kläranlagenbetriebes
- Bedienung, Wartung und Instandhaltung aller abwassertechnischen Anlagen
- Vertretung und Unterstützung der Kläranlagenleitung
- allgemeine Labortätigkeiten (Probennahme und -analyse)
- Teilnahme an der Rufbereitschaft

Ihr Profil:

- handwerklich-technische Ausbildung, idealerweise im Bereich Abwassertechnik
- zuverlässige, selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- gute Deutschkenntnisse & Führerschein der Klasse B

Ihre Vorteile:

- sicheres und unbefristetes Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- umfassende Sozialleistungen und leistungsgerechte Vergütung nach TVöD
- Förderung der beruflichen Weiterentwicklung mit großzügigem Fortbildungsangebot
- 30 Tage Urlaub, Weihnachten & Silvester arbeitsfrei sowie eine 39-Std.-Woche
- Bike-Leasing, Gesundheitsmanagement & betriebliche Altersversorgung

**Interesse?**

Dann bewerben Sie sich mit einem aktuellen Lebenslauf per E-Mail an: personalamt@uffenheim.de

Weitere Informationen erhalten Sie gerne auch telefonisch unter **+49 9842 207-18**.

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim | Marktplatz 16 | 97215 Uffenheim | www.verwaltungsgemeinschaft-uffenheim.de

**Stadt
Uffenheim**

Uffenheim ist eine lebendige und stets wachsende Stadt, die einiges zu bieten hat. Verschiedenste Wohnangebote und eine familienfreundliche Infrastruktur tragen wesentlich dazu bei, sich hier willkommen und zuhause zu fühlen. Die umliegende Landschaft und herrliche Natur lädt zum Wandern und Radeln ein. Außerdem ermöglicht die zentrale Lage im Gollachgau eine gute Anbindung an die Städte Würzburg und Ansbach. Die Stadt Uffenheim bietet attraktive und zukunftssichere Arbeitsplätze. **Werden Sie Teil unseres Teams!** Bei uns leisten Sie einen wertvollen Beitrag für die Menschen vor Ort und die Entwicklung unserer Stadt.

Wir suchen ab 01.09.2024 einen

Maler / Stuckateur m|w|d.**Ihre Aufgaben:**

- alle zum Handwerk gehörenden Arbeiten im Innen- und Außenbereich
- Mitarbeit in anderen Bereichen des Baubetriebshofes nach Bedarf
- Teilnahme am Winterdienst (inklusive Rufbereitschaft)

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung als Maler m|w|d oder eine vergleichbare Qualifikation mit mehrjähriger Berufserfahrung
- zuverlässige, selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
- gute Deutschkenntnisse & Führerschein der Klasse B

Ihre Vorteile:

- sicheres und unbefristetes Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- umfassende Sozialleistungen und leistungsgerechte Vergütung nach TVöD
- 30 Tage Urlaub, Weihnachten & Silvester arbeitsfrei sowie eine 39-Std.-Woche
- Bike-Leasing, Gesundheitsmanagement & betriebliche Altersversorgung

**Interesse?**

Dann bewerben Sie sich mit einem aktuellen Lebenslauf per E-Mail an: personalamt@uffenheim.de

Weitere Informationen erhalten Sie gerne auch telefonisch unter **+49 9842 207-18**.

Stadt Uffenheim | Marktplatz 16 | 97215 Uffenheim | [+49 9842 207-18](tel:+49984220718) | info@uffenheim.de | www.uffenheim.de



Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist ein Zusammenschluss aus neun benachbarten Gemeinden und ermöglicht so eine leistungsstarke und effektive Verwaltung. Unsere Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle Uffenheim bieten den Bürger*innen eine zentrale Kontakt- und Anlaufstelle für behördliche Angelegenheiten. **Werden Sie Teil unseres Teams!** Bei uns sind Sie auf der sicheren Seite und leisten zusätzlich einen wertvollen Beitrag für die Menschen vor Ort.

Wir suchen ab September 2024 einen

Fahrer auf Minijob-Basis m|w|d

für den Schülertransport.

Ihre Aufgaben:

- sichere und pünktliche Beförderung von Schülern
- pfleglicher Fahrzeugumgang und Reinigung nach Bedarf

Ihr Profil:

- Führerschein der Klasse B
- sehr gute Kenntnisse im Straßen- und Verkehrsrecht
- Einfühlungsvermögen und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Selbstständigkeit, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein

Ihre Vorteile:

- umfassende Sozialleistungen und leistungsgerechte Bezahlung nach TVöD
- Einsatz im wöchentlichen Wechsel möglich
- Arbeitsfrei während der Schulferien

Interesse?

Dann bewerben Sie sich mit einem aktuellen Lebenslauf per E-Mail an: personalamt@uffenheim.de

Weitere Informationen erhalten Sie gerne auch telefonisch unter **+49 9842 207-18**.



Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim | Marktplatz 16 | 97215 Uffenheim | www.verwaltungsgemeinschaft-uffenheim.de

Familienstützpunkt Uffenheim



Umzug in das Neue Haus der Kirche

Seit dem 11.05.2024 ist der Familienstützpunkt Uffenheim in das „Neue Haus der Kirche“ gezogen. Das Büro ist eingerichtet und die erste Baby- und Kleinkindsprechstunde mit Annemarie Lang fand schon in den neuen Räumen statt.

Der Familienstützpunkt wird ab Juni mittwochs von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr für eine unverbindliche Sprechstunde besetzt sein. Dazu können Sie gerne auch ohne Termin vorbeikommen.

Termine für Juni:

12. Juni 2024 Baby- und Kleinkindsprechstunde mit Annemarie Lang Kleine Gesprächsrunde zu dem Thema „**Umgang mit Medien**“

12. Juni 2024 „**Wasserspiele in der Natur**“ mit Claudia Dörr vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Uffenheim

18. Juni 2024 Frühstückstreff zu dem Thema „**Entspannung im Alltag**“. Dazu besucht uns Melanie Wendt vom FamilVitalZentrum aus Markt Nordheim.

Anmeldung unter 0151-52963065 oder fsp.uffenheim@elkb.de



Am **Samstag, 08.06.2024 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr** ist es wieder soweit. In der Stadthalle Uffenheim findet das Uffenheimer Repair Café statt. Repariert werden vor allem Elektro-, TV- und Rundfunkgeräte sowie Handys und Computer, doch auch andere kaputte Dinge, die zum Wegwerfen viel zu schade sind, können vorbeigebracht und gemeinsam repariert werden. Nicht wegwerfen, sondern reparieren ist das Motto.

31. MAI 2024



5 JAHRE NACHBARSCHAFTSHILFE UFFENHEIM

Wir laden Euch ein gemeinsam mit uns zu Feiern! An unserem Stand am Wochenmarkt gibt es die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen.

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!

14-17 UHR
VOR DER
STADTHALLE
AM 31.05.24



Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag** findet von **13:00 bis 17:00 Uhr** vor der Stadthalle, am Pratovecchioplatz, der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an ihren Ständen an:

- Regionale Weine
- Käsespezialitäten
- Griechische Spezialitäten
- Honig und BIO-Obst
- Salat und Gemüse
- Geräucherte Forellen, Wurst
- Backwaren, Deko und Florales



Bieten doch auch Sie ihre Ernte und ihre Waren auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an. Auch einzelne Markttag sind möglich!

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21

Bei uns werben Sie richtig!

www.wittich.de



Walpurgi Einzug

Angeführt von den Gollachgau-Musikanten zog eine große Menschenchar vom Rathaus über den Festplatz ins Festzelt ein.



Foto: Gerhard Krämer

Neues Bier beim Traditionsfest

Gelungener Walpurgi-Auftakt im Festzelt

Mit dem traditionellen Bieranstich im Festzelt eröffnete Bürgermeister Wolfgang Lampe das 74. Walpurgifest. Die Stadt hat in diesem Jahr den Festwirt und auch die Brauerei gewechselt. Lampe begrüßte den neuen Walpurgifestwirt für die nächsten Jahre, Harald Barthelmeß, aus Krautostheim, sowie die Vertreter der Brauerei Loscher (Münchsteinach).

Die Verantwortung für den Festplatz blieb in den bewährten Händen von Werner Baumeister. Bei der Eröffnung waren bereits Gäste aus den Partnerstädten Kolbody (Polen) und Egletons (Frankreich) dabei, ebenso die sechsköpfige Gruppe aus dem Uffenheimer Partnerdekanat Massai Nord (Tansania). Vorausgegangen war wieder ein Festzug vom Rathaus ins Festzelt, an dem sich viele Vereine beteiligten hatten.

Walpurgi Bier

Das erste Fass ist angestochen: Das Bild zeigt (von links) Maienkönigin Lena Jacob, Werner Baumeister, Wolfgang Lampe, Harald Barthelmeß, erster Brauer Martin Neukirchner, Sebastian Loscher, Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch und Dritte Bürgermeisterin Ruth Halbritter.



Foto: Gerhard Krämer

Dialog ist besser als Konflikt

An Walpurgi steht in Uffenheim traditionell der europäische Gedanke ganz vorne

Der Walpurgi-Empfang am 1. Mai war wie immer europäisch geprägt. International ist die Stadt Uffenheim unterwegs durch ihre Partnerschaften. „Europa ist für uns durch diese Partnerschaften, durch die Menschen, erlebbar geworden“, sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe.

43 Jahre Partnerschaft mit Pratovecchio-Stia in Italien, 24 Jahre mit Egletons in Frankreich und 18 Jahre mit Kolbody in Polen zeigten, dass es in Uffenheim aktive Partnerschaftsvereine gibt, viele Freundschaften geschlossen wurden und Uffenheim voll und ganz hinter Europa, einem gemeinsamen, einem starken und einem freundschaftlichen Europa stehe. „Europa ist unsere Zukunft – und diese Zukunft liegt in unseren Händen“. Betonte Lampe.

Seit der letzten Wahl zum Europäischen Parlament 2019 habe sich unser Leben verändert. Zunächst habe uns die Corona-Pandemie fest im Griff gehabt, habe unseren Alltag bestimmt. Und seit über zwei Jahren schon wehre sich in unserer unmittelbaren Nachbarschaft die Ukraine gegen den brutalen Angriff Russlands. Dieser Krieg habe drastische Folgen für viele Menschen in Europa. „Aber er hat uns Europäerinnen und Europäer auch näher zusammenrücken lassen“, meinte der Bürgermeister. Den europäischen Gedanken griff auch die Schirmherrin, Regierungspräsidentin Kerstin Engelhardt-Blum, in ihrem Grußwort auf und appellierte, an der Europawahl teilzunehmen. Auch die Vertreter aus den Partnerstädten hatten Europa im Blick. Bürgermeister Andrzej Chruścicki (Kolbody), der nicht wiedergewählt wurde, überbrachte die Grüße seines Nachfolgers Marek Golinski. Chruścicki hob besonders den gelungenen Schüleraustausch hervor. Er ist sich sicher, dass die Freundschaft andauern werde. Ebenso wünschte er ein geeintes Europa.

Bürgermeister Charles Ferré (Egletons) sah in dem Treffen in Uffenheim am 1. Mai eine gute Gelegenheit, die Stärke und Aufrichtigkeit der deutsch-französischen Beziehungen zu bekräftigen. Frieden sei der Kompass Europas. Der Frieden müsse aber auch wieder sozial werden, sagte er mit Blick auf die Bauernproteste in Europa. Die Bürokratie hatte er dabei als Übel ausgemacht.

Der Vorsitzende des Stadtrats von Pratovecchio-Stia und Beauftragte des Bürgermeisters, Francesco Piantini, bedauerte, dass man in einer Zeit der „unnötigen Konflikte“ lebe. Die Städtepartnerschaft habe Unterschiede der Vergangenheit überwunden und Freundschaft geschaffen. Die Leute in Pratovecchio und Uffenheim hätten verstanden, dass man durch Dialog mehr und besser aufbaue als durch Konflikt.

Maienkönigin Lena Jacob freut sich auf ihre zweite Amtszeit. Sie wünschte allen WalpurgiGästen, dass sie miteinander feiern und Spaß haben.



Walpurgi ist immer ein Stück Europa: Das Bild zeigt (von links): Dr. Kerstin EngelhardtBlum, Andrzej Chruścicki, Lena Jacob, Wolfgang Lampe, Charles Ferré, Serena Stefani (Pratovecchio-Stia), Francesco Piantini und Patricia Dubouchaud (Stellvertretende Bürgermeisterin Egletons). Foto: Gerhard Krämer

Tobias Hümmer gewann das Walpurgi-Schafkopfturnier

Viel Zuspruch fand der Seniorennachmittag

Sechs Tage lang feierte Uffenheim sein Walpurgifest. Mit zufriedenen Gesichtern und einem Brillantfeuerwerk ging es zu Ende. Der Sonntag hatte aber noch einiges zum Abschluss zu bieten: Nach einem sehr gut besuchten Walpurgi-Gottesdienst mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft im Festzelt folgten ein Schafkopfturnier, das Walpurgi-Quiz für Jung und Alt und der Seniorennachmittag, zu dem der Seniorenbeirat und Bürgermeister Wolfgang Lampe eingeladen hatten. 26 Schafkopfpартien á vier Personen hatten sich an den Biertischen beim Schafkopfturnier zusammengefunden. Die Veranstaltung geht auf eine Idee von Wilhelm Halbritter zurück, der bereits zwei solcher Turniere veranstaltet hat, jetzt erstmals mit der Stadt zusammen. Eifrig wurde an den Tischen gekartelt, galt es doch, pro Runde 30 Spiele zu absolvieren. Nach der Auswertung stand der Sieger fest: Er heißt Tobias Hümmer. Er darf sich über 200 Euro freuen. 100 Euro gab es für Platz zwei, den Reinhold Rausch belegte. Arthur Lutz auf Platz drei freute sich über 50 Euro. Zudem gab es noch viele Sachpreise. Der Erlös des Turniers kommt einem guten Zweck zugute.



Eifrig wurde an den Tischen gekartelt.

Foto: Gerhard Krämer



Tobias Hümmer (links) heißt der Sieger des Walpurgi-Schafkopfturniers. Wilhelm Halbritter (Mitte) und Bürgermeister Wolfgang Lampe gratulierten

Foto: Thomas Gröschel

Zufriedene Gesichter waren auch beim Seniorennachmittag zu sehen. Vorsitzender Helmut Pustolla freute sich über den Zuspruch. Zwischen 70 und 80 Senioren und Seniorinnen hatten sich angemeldet und im Festzelt einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen verbracht. „Alle Uffenheimer Bäckereien haben gespendet“, berichtet der Vorsitzende. Die eingegangenen Spenden von den Teilnehmenden werden an die Tafel weitergegeben. Voll des Lobes ist Pustolla über die liebevolle Dekoration der Tische, um die sich Sandra Uhl von der Stadt gekümmert habe.

Zwölf Teilnehmer waren es beim Walpurgi-Quiz. Hier gab es Walpurgifest-Gutscheine zu gewinnen. Auch Familien mit Kindern haben laut Jugendpfleger Konrad Schmitt mitgemacht. 28 Fragen hätten beantwortet werden müssen. Das beste Team hatte 24 Fragen richtig beantwortet. Enthalten waren einige Fragen zu Uffenheim, wie die Frage, vor wie vielen Jahren Uffenheim zur Stadt wurde. Da heuer das 675. Jubiläum groß gefeiert wird, war dies einfach zu beantworten. Viele Fragen forderten das Allgemeinwissen. „Da gab es einige Stolperfragen“, erläutert Schmitt. So wurde nach dem Netflixx-Gründungsjahr gefragt, das immerhin schon 27 Jahre zurückliegt. Dass die Antarktis die größte Wüstenregion die Antarktis ist, das war für die Teilnehmenden auch neu.



Gut angenommen wurde der Seniorennachmittag im Festzelt. Seniorenbeiratsvorsitzender Helmut Pustolla half da gerne mit.

Foto: Gerhard Krämer

Ausstellung „Lieferkettengesetz“ in der Stadthalle am 01.05.2024

Anlässlich des Walpurgi-Festes organisierte die Steuerungsgruppe „Fairtrade-Stadt Uffenheim“ eine Ausstellung zum Lieferkettengesetz.



Die Ausstellung wurde von Bürgermeister Wolfgang Lampe, der 3. Bürgermeisterin und Sprecherin der Steuerungsgruppe Ruth Halbritter und Regionalmanagerin Linda Olzog eröffnet. Es wurden vor allem die Zusammenhänge zwischen unserer Lebensweise und den Produktionsbedingungen in den Ländern des Südens auf verschiedenen Bildträgern dargestellt.



Fotos: Linda Olzog

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
- Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr

Am Freitag, den 31.05.2024, ist die Stadtbücherei Uffenheim geschlossen!

Wir stellen vor:

Die Bibliothek der guten Taten/ Cali Keys

Lucie liebt Worte und Menschen. Als ihr Leben durch einen Schicksalsschlag aus den Fugen gerät, verlässt sie Paris und zieht nach Saint-Malo ins Haus ihrer Großeltern. Es ist ein großes, altes Haus, das sie schon bald mit Leben, frischem Butterkuchen und neuen Mitbewohnern füllt: dem ewig mürrischen Witwer Léonard, der psychisch fragilen Buchhändlerin Vivianne und der jungen Ausreißerin Camille. Um ihnen allen zu helfen, gründet Lucie eine kleine Bibliothek, einen Ort des Glücks. Doch wird es ihr gelingen, auch ihre eigenen Dämonen zum Schweigen zu bringen?

25 letzte Sommer/ Stephan Schäfer

Am Küchentisch eines alten Bauernhauses treffen zwei Menschen aufeinander, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Der Erzähler dieser Geschichte führt ein gehetztes Leben, das er als endlose To-do-Liste empfindet. Karl hingegen sortiert Tag für Tag Kartoffeln - und denkt nach. Als Karl seinen Gast mit der Tatsache konfrontiert, dass ihm noch ungefähr 25 Sommer bleiben, beginnen beide ein Gespräch über die großen Fragen des Lebens: Warum verbringen wir so viel Zeit mit unserer Arbeit anstatt mit den Menschen und Dingen, die uns wirklich wichtig sind? Woher nehmen wir den Mut, unsere eigenen Träume zu verwirklichen? Und warum beginnt das richtige Leben oft erst, wenn wir erkennen, dass wir nur eines haben?

Vermisst - Der Fall Anna/ Christine Brand

Malou Löwenberg ist Kommissarin beim Morddezernat und ein Findelkind. Als sie Dario kennenlernt, ist sie von seiner Geschichte fasziniert: Darios Mutter verschwand an seinem fünften Geburtstag spurlos. Obwohl alles dagegenspricht, glaubt er, dass seine Mutter noch lebt. An ihre eigene Geschichte erinnert, beginnt Malou zu ermitteln. Sie stößt auf immer mehr Vermisstenfälle: Alle Frauen verschwanden am fünften Geburtstag ihrer Kinder und alle Kinder erhalten ebenso wie Dario bis heute mysteriöse Geburtstagskarten.

Neue Jugendbücher:

The April Story -

Ein wirklich erstaunliches Ding/ Hank Green

Als April ein Video von einer mysteriösen Skulptur auf YouTube hochlädt, steht sie schlagartig im Zentrum der globalen Aufmerksamkeit. Denn weltweit sind identische Statuen aufgetaucht und sie scheinen nicht von der Erde zu stammen. April will das Geheimnis um jeden Preis lösen. Sie teilt all ihre Erlebnisse auf Social Media, wird Dauergast in Talkshows und sogar die Regierung nimmt Kontakt mit ihr auf. Als sie merkt, wie sehr die mediale Aufmerksamkeit sie verändert, ist es zu spät, um einen Rückzieher zu machen. Währenddessen entwickelt sich die Lösung des Rätsels zu einem Wettlauf gegen radikale Verschwörungstheoretiker - und deren Angriffe beschränken sich nicht nur auf die virtuelle Welt.

Retro - Geh nicht online/ Sofia Lapuente

Nach einem Streit stellt Luna ein peinliches Video von ihrer Freundin online und innerhalb weniger Stunden geht der Post viral. Das Leben ihrer Freundin wird zur Hölle. Um ihre Schuld wieder gutzumachen, meldet Luna sich für die RETRO-Challenge - ein Jahr ohne Smartphone, Internet und Social Media! Bald verwandelt sich die Idee in eine richtige Bewegung: Die RETROS feiern das Leben. Jeden Tag werden sie mehr - sogar Verlieben fühlt sich neu und echt an. Aber dann verschwinden die ersten RETROS und Luna könnte die nächste sein.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 25.05. zum 76. Geburtstag

Johanna Schmidt, Rudolzshofen 20

Am 26.05. zum 89. Geburtstag

Erwin Krauß, Spitalplatz 2

Am 26.05. zum 82. Geburtstag

Philipp Bauer, Ringstr. 25

Am 27.05. zum 70. Geburtstag

Gisela Endreß, Welbhausen, Alte Rothenburger Str. 35 A

Am 29.05. zum 81. Geburtstag

Maria Feier, Im Krämersgarten 4

Am 30.05. zum 81. Geburtstag

Waldemar Ruppert, Gartenstr. 5

Am 30.05. zum 70. Geburtstag

Jürgen Jüllich, Wilhelm-Hoegner-Platz 11 A

Am 31.05. zum 91. Geburtstag

Gretchen Strauß, Langensteinach 3

Am 01.06. zum 77. Geburtstag

Olga Subarew, Markgrafenstr. 4

Am 01.06. zum 75. Geburtstag

Olga Smolko, Raiffeisenstr. 3

Am 02.06. zum 86. Geburtstag

Klaus Stern, Spitalplatz 2

Am 02.06. zum 80. Geburtstag

Erwin Buhl, Georgiistr. 14

Am 02.06. zum 75. Geburtstag

Irmgard Keßler, Bad Windsheimer Str. 14

Am 03.06. zum 76. Geburtstag

Ana Fraindorfner, Welbhausen, Allee 2

Am 05.06. zum 84. Geburtstag

Renate Howorka, Steigerwaldstr. 15

Am 05.06. zum 78. Geburtstag

Eduard Bröse, Rudolzshofen 11 A

Am 05.06. zum 76. Geburtstag

Edwin Zakel, Burggrafenstr. 23

Am 05.06. zum 70. Geburtstag

Hermann Nehmeier, Welbhausen, Alte Uffenheimer Str. 17

Am 05.06. zum 70. Geburtstag

Alexander Reimer, Uttenhofer Weg 6

Am 07.06. zum 88. Geburtstag

Helmut Veeh, Friedenstr. 6

Am 07.06. zum 78. Geburtstag

Rosa Schweigardt, Wallmersbach 67

Ehejubiläum

31.05.2024 zum 50. Hochzeitstag

Herrn Eichner, Helmut und Frau Eichner, Elisabeth 97215 Uffenheim, Welbhauser Str. 7



Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen.

In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Dayeh Yara, geb. 02.03.2024

Tochter von Schneck Patrizia

Sterbefälle

Bilke Frieda

Uffenheim, Spitalplatz 2

verstorben am 26.04.2024, 86 Jahre

Winkler Elke

Uffenheim OT Welbhausen, Liebfrauengasse 66 A

verstorben am 27.04.2024, 69 Jahre

Schulen/Fortbildung/VHS

Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim



Drei Jahrzehnte Bomhard Schule

Anfang April war es soweit: Die Lehrerin für Biologie und Chemie (Gymnasium), Cornelia Becker-Beck erhielt im Büro des Gesamtschulleiters, OstD Alfred Lockl, die Berufsbezeichnung „Studiendirektorin“ verliehen.



Foto: und Text: Ralf Lischka

Die langjährige Fachvorsitzende für Biologie und Chemie ist seit nunmehr 30 Jahren in Uffenheim an der Christian-von-Bomhard Schule tätig.

In wenigen Monaten kann sie dann ihren verdienten Ruhestand genießen; zahlreiche Schülerinnen und Schüler – neue Fünftklässler wie Abiturienten – gingen „durch ihre Hände“ und genossen ihr Fachwissen und ihre menschlich sehr zugewandte Art. Auch das Kollegium wird die erfahrene Kollegin vermissen!



Bücher-Schrank wird „ins Leben gerufen“

Ungefähr sechs Monate arbeiteten sie an dem Projekt, jetzt ist er endlich fertig: Im Rahmen des P-Seminares „Leseoasen“ im Fach Deutsch entschlossen sich vier Schülerinnen der 11. Klasse dazu, den lesebegeisterten Schülern und Schülerinnen der Christian-von-Bomhard Schule die Möglichkeit zu bieten, ihre Bücher untereinander zu tauschen. Damit schonen sie die Umwelt und sparen Geld.

Lisa Veeh, Katja Dressel, Sarah Walter und Annika Meder entwarfen unter der Leitung ihrer Lehrkraft Prisca Stumpf einen nach Genre geordneten Büchertauschschrank, den sie auch selbst bemalten. In diesen können Schüler und Schülerinnen Bücher stellen, die sie nicht mehr brauchen und sich im Gegenzug ein anderes nehmen. Stattdessen können sie sich das Buch aber auch ausleihen und nach dem Lesen wieder zurückbringen. Das große Startsortiment ist vor allem auch der Stadtbücherei Uffenheim durch ihre großzügige Spende zu verdanken.

Die Eröffnung des Büchertauschschrankes fand am 23.04.2024, dem internationalen Tag des Buches, in der Christian-von-Bomhard Schule statt. Anwesend waren die Klassensprecher der 5. Klassen sowie die Schulleitung und weitere Unterstützer des Projekts. Bei leckerem Gebäck und Getränken wurde der Schrank nach einer Rede der Veranstalterinnen und abschließenden Worten des Gesamtschulleiters Alfred Lockl offiziell eingeweiht.



Text: Lisa Veeh, Annika Meder

Foto: Ralf Lischka

Energie-Wende auf Theaterbühne in Turnhalle 2

Besondere Theatertage gab es an der Realschule in Uffenheim: Vom 29. April bis zum 3. Mai 2024 stand für die Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Jahrgangsstufe alles unter dem Motto „Upschalten - Für die Energie-wende“. Dies ist der Titel eines Theaterprojekts aus der Feder des freischaffenden Theatermachers Jean-Francois Drozak. Es beschäftigt sich mit der Bedeutung der Energie im heutigen Alltag. Das energiegeladene Theaterstück feierte nach intensiven Proben am Donnerstagabend seine Premiere mit geladenen Gästen und Eltern und wurde dann am Freitagvormittag ein zweites und drittes Mal in der Turnhalle vor Schülern der Klasse 5 - 7 der Realschule und des Gymnasiums aufgeführt.



Foto: und Text: Ralf Lischka

Ein Japanerin als Zeitreisende - Drozaks Theaterstück lehnt sich an das Buch „Briefe in die chinesische Vergangenheit“ von Herbert Rosendorfer an. Bei Drozak reist allerdings eine Japanerin aus der alten Welt per Zeitmaschine in die Gegenwart. Dort sieht sie sich mit einigen Rätseln in Sachen Energie und Energieerzeugung konfrontiert. Auf der Suche nach Antworten findet sie mit der Hilfe einer freundlichen Richterinnen nach und nach die Bedeutung der Energie für unseren Alltag und für die heutige Welt. Für das Schuljahr 2023/24 erhielt das Theaterstück, mit dem Drozak bereits seit vielen Jahren im Netzgebiet der N-ERGIE unterwegs ist, eine grundlegende Überarbeitung. Auch der Titel wurde angepasst: Aus „Abschalten“ wurde „Upschalten“. Immer mehr rücken erneuerbare Energien und ihre Bedeutung im Strom-Mix und die Erzeugung an sich in den Vordergrund.

Neben den jungen Akteurinnen auf der Bühne (aus der 5 a R Sana Almohamed Almousa, Lena Bößendörfer, Laura Endreß und Viktoria Dolipskij sowie aus der 6 c R Frida Käser, Melina Navarro Wittmann, Hanna Thauer und Anna Scheibenberger) ist auf einer zweiten Handlungsebene das Publikum gefordert. Denn auch das Theaterstück selbst benötigt Energie, besonders, wenn es spannend wird. Dann ruft ein Wissenschaftler etwa „Drei Kraftwerke!“ und die Zuschauer müssen heftig in die Pedale von drei Fahrrädern treten, die Strom erzeugende Kraftwerke symbolisieren. So wird locker Wissen darüber vermittelt, wie das Energiesystem funktioniert. Die N-ERGIE Schulinformation unterstützt das Theaterprojekt, weil sie es sich zur Aufgabe gemacht hat, junge Menschen altersgerecht an die Themen Energie, Umwelt und Wasser heranzuführen.

Zu Beginn der dritten Veranstaltung gab es noch einige Grußworte: Der erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, bekräftigte die Wichtigkeit des Themas „Energie-wende“ und bedankte sich für die Einladung, während Jürgen Klein (von N-ERGIE) ebenfalls viel Vergnügen wünschte bei dem für alle wichtigen Thema, bei dem man gerne mit Gemeinden und Schulen kooperiert. Sowohl die Eltern bei der Abend-Premiere als auch die zwei Schülergruppen am Vormittag wurden so spielerisch auf das Thema aufmerksam gemacht. Es gab neben spontanem Zwischenapplaus jeweils viel Beifall am Ende der Veranstaltung für die acht Schauspielerinnen und „ihren Chef“, Herrn Drozak.

Schulleiter Ralf Lischka, der Veranstaltung an die Schule geholt hatte, freute sich auch über die drei tollen Vorführungen und den immensen Einsatz der Schülerinnen, die täglich - auch am Feiertag - fast den ganzen Tag „opferten“, um ihre Rollen perfekt einzustudieren, damit das junge Publikum sensibilisiert wird - was gut gelang!

Kirche immer wieder als „Lernort“

Wo lässt sich Ostern besser als in einem ansprechenden Kirchenraum erklären. So ist es in der letzten Religionsstunde vor den Osterferien für die Religionspädagogin Lydia Kamleiter ein Muss, die Stadtkirche St. Johannis mit ihrer Klasse 5 a G zu besuchen. Die Stadtkirche glänzt mit ihren christlichen Symbolen und wurde für die Fünftklässler ein guter Lernort. Vor dem Südportal war der erste Halt mit Blick auf das im Pflaster eingearbeiteten Ankerkreuz. Um ein Gefühl für die Größe der Kirche zu bekommen und den Bewegungsdrang der Fünftklässler zu bremsen, schritten die Schülerinnen und Schüler mit stillem Mitzählen ihrer Schritte zum Chorraum. Hier weckte der Tischaltar mit den vergoldeten Hörnern das Interesse. Für die Schülerinnen und Schüler aus den umliegenden Kirchengemeinden war der Tischaltar eine neue Entdeckung.



Foto: und Text: Lydia Kamleiter

An der weit herunter gebrannten Osterkerze ließ sich vom Alpha und Omega nur noch der letzte griechische Buchstabe erkennen. Am Taufstein mit der Weltkugel konnten die Worte des auferstandenen Jesu erspürt werden, die er nach Ostern seinen Jüngern zum Auftrag gab. Ein Höhepunkt war einmal auf die Kanzel zu steigen. Zum Schluss wurde das Vaterunser im großen Kreis um den Altar gebetet - eine schöne Gemeinschaftserfahrung. Eine kleine Hausaufgabe gab die Religionslehrerin mit in die Osterferien. Aus Zweigen vom Baum- oder Heckenschnitt und Bast sollte ein Kreuz gebunden, ins Wasser gestellt und beobachtet werden, wie es zum Osterfest zum Blühen kommt.

Immer wieder wird von den Religionslehrern - zur Jahreszeit passend - ein Unterrichtsgang gemacht, um Religion „hautnah und praxisorientiert“ zu erleben!

Grund- und Mittelschule Uffenheim



Neue Konfliktlotsen für die Mittelschule

Die Mittelschule Uffenheim darf sich über 6 frisch ausgebildete und motivierte Konfliktlotsen freuen. Die Schüler haben allesamt eine systematisch aufgebaute Ausbildung absolviert in der sie die Grundlagen von Kommunikation, das Erkennen und Ausdrücken von Gefühlen und das 5-Phasenmodell der Streitschlichtung erlernt haben. Harte Arbeit war gefragt, so konnten die Schüler alles Gelernte in Rollenspielen selbst erfahren und vertiefen. In einer praktischen Prüfung haben sie ihre Fähigkeiten zum Streitschlichter unter Beweis gestellt. Nun können die neuen Konfliktlotsen ihrer wichtigen Aufgabe im Schulalltag gerecht werden und aktiv zu einem guten Miteinander beitragen.

Und was haben sich die Schüler für die Erfüllung Ihrer neuen Aufgabe vorgenommen? „Unseren Job gut gelaunt und mit Spaß machen.“ „Wir wollen helfen, dass es weniger Stress an der Schule gibt und es allen gut geht.“

Wir freuen uns auf Euren Einsatz!



Foto: Birgit Dornberger

Kindergarten am Obstgarten



Muttertags-/Vatertagsgeschenk mal anders

Dieses Jahr hat sich die „Grashüpfergruppe“ der Johanniter Kindertagesstätte „Am Obstgarten“ in Uffenheim ein ganz besonderes Muttertags-/Vatertagsgeschenk ausgedacht.

Wir Eltern wurden zu einem **Eltern-Kind-Nachmittag** eingeladen.

Voller Spannung warteten wir im Garten der Einrichtung bei Kaffee und Kuchen auf dass was die Kinder für uns vorbereitet hatten. Bei den Kindern lag etwas Aufregung in der Luft und endlich war es soweit. Nach einer kurzen Begrüßung durften sie uns ihr selbstverfasstes Gedicht vortragen. Mancheiner war doch überrascht von seinem Kind, dass es freudestrahlend und voller Stolz so ein langes Gedicht auswendig vortragen konnte. Bei so Sätzen wie „Lieber Papa, liebe Mama hört mir zu, keiner ist so cool wie du“ oder „schön dass es euch gibt“, musste sich der ein oder andere eine Träne verdrücken. Es war schön zu sehen, wie kreativ und einfallsreich unsere Kinder doch sind.



„Testen Sie Ihre körperliche Fitness“ hieß es in der Einladung für diesen Nachmittag und so hatten die Kinder für uns noch verschiedene Stationen im Garten aufgebaut. Hier bildeten wir verschiedene Teams und konnten in entspannter Atmosphäre an lustigen Wettbewerben wie z. B. Dosenwerfen oder Sackhüpfen teilnehmen.



Der Eltern-Kind-Nachmittag im Kindergarten war für uns Eltern sowie für die Kinder eine wundervolle Gelegenheit gemeinsam Spaß zu haben, Kontakte zu anderen Eltern zu knüpfen und mit den Erziehern ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Melanie Ingrisch
für den Elternbeirat

Fotos: Andrea Unser

Ev. Kita St. Johannis



Von Gott und den Menschen

Als evangelische Kindertagesstätte sehen wir uns ganz bewusst als Teil der Kirchengemeinde. Auf verschiedene Arten zeigen wir das in unserer Arbeit. Wir erzählen regelmäßig - und zwar nicht nur zu den großen kirchlichen Festen, sondern auch während des Jahres - Geschichten aus der Bibel. Wir besuchen die Kirche, wir feiern gemeinsam im christlichen Jahreslauf, wir beten mit den Kindern und - das ist uns wichtig: Wir wollen dies nicht isoliert für uns tun, sondern auch die Personen, die die Funktionsträger in unserer Kirchengemeinde sind, in den Kindergarten holen, damit die Kinder einen Bezug zu ihnen und letztendlich auch zur Kirchengemeinde bekommen. Dass Dekan v. Egidy regelmäßig im Kindergarten ist, darüber haben wir an dieser Stelle schon öfter berichtet. Die Kinder haben zu ihrem „Dekan Max“, so wie sie ihn nennen, schon eine richtig herzliche Beziehung. Auch mit Dekanatskantorin Agnes v. Grothaus gibt es immer wieder schöne Berührungspunkte und seit einigen Monaten kommt auch Pfarrer Frederik Heid zu uns. Einmal im Monat erzählt er auf kindgerechte Art - mit viel Anschauungsmaterial und praktischer Beteiligung der Kinder - eine biblische Geschichte und erarbeitet mit den Kindern, was diese Geschichte für den Alltag heute bedeuten kann.



Foto: Gudrun Trabert

Wir freuen uns sehr darüber und wir danken unseren Hauptamtlichen von Herzen, dass sie diese Zeit für und in unseren Kindergarten investieren.

In diesem Zusammenhang ist uns aber folgendes wichtig: Als evangelische Kindertagesstätte und als evangelische Kirchengemeinde sind wir in unserer Haltung offen und tolerant. Unseren Kindergarten besuchen viele Kinder, die kein offizielles Bekenntnis zu einem Glauben haben oder anderen Religionen angehören. Wir wollen nicht missionieren! Wir sehen unseren Auftrag darin, unseren Glauben darzustellen, die Liebe Gottes durch unsere Haltung zu zeigen und zu vermitteln, welche gute Basis die christliche Botschaft für das eigene Leben, wie auch für das gesellschaftliche Miteinander sein kann. Nicht mehr - aber auch nicht weniger.

Herzliche Grüße Gudrun Trabert

Evang. Kita Karoline Kolb



75 Kindergartenkinder und ein Morgenkreis

In unserer Kita ist es zwischenzeitlich schon liebgewonnene Tradition, dass sich alle Kindergartenkinder am Montagmorgen im Turnraum zusammenfinden, um gemeinsam die Woche zu beginnen.

Einen Morgenkreis gibt es bei uns natürlich täglich, aber der „Große“ an dem sich alle 75 Kindergartenkinder versammeln, ist einmal in der Woche.

Es bietet die Gelegenheit einen Morgenkreis mit dem Beamer zu gestalten, ein Kasperltheater vorzuführen oder Ideen umzusetzen, welche im Gruppenraum aufgrund der Räumlichkeit nicht möglich sind.



Gemeinsamer Morgenkreis mit allen Kindergartenkindern: "Kasperl und der Maibaum". Das Stück wurde von unserem Kitapersonal geschrieben.

Wir als Erwachsene sind jedes Mal beeindruckt mit wieviel Begeisterung die Kinder, unabhängig von der Großgruppe, teilnehmen.

Durch das gemeinsame Singen von Liedern und den besonderen Aktivitäten ist es das Ziel, dass die Mädchen und Jungen sich auch unter den Gruppen besser kennenlernen, sowie ein Gemeinschaftsgefühl entwickeln. Die Kinder lernen zuzuhören, sich in die Perspektive anderer hineinzusetzen, Geduld zu üben, respektvoll miteinander umzugehen und dies alles in einer so großen Gruppe.



Montagmorgen: Alle Kindergartenkinder lauschen dem Bilderbuchkino "Der kleine Gärtner".

Fotos: Sonja Markert

Unser Buchtipptipp:

„Der kleine Gärtner“ vom NordSüd Verlag handelt von einem kleinen Gärtner, dem alle Pflanzen am Herzen liegen. Nur ein Gänseblümchen wollte nicht bei all den ganzen Blumen stehen und zog in Nachbarsgarten. Dort war alles sauber, kein Unkraut und nichts. Doch dort wurde das Gänseblümchen ganz und gar nicht glücklich.

Sonja Markert

Kindergarten Pustebume Welbhausen



„Mein Papa, der alles kann, ist für mich der stärkste Mann. Er kann mich auf den Schultern tragen und mit mir über Wiesen jagen...“

Es ist schön, dass es euch gibt!

Muttertag wurde eingeführt, um all den Mamas auf dieser Welt einmal „Danke“ zu sagen, dass sie für uns da sind und uns immer so viel Gutes tun. Für den Muttertag gibt es zwar kein festes Datum, aber merken kann man es sich so: Der Tag fällt immer auf den zweiten Sonntag im Mai.



Vatertag kommt ursprünglich aus den USA. Seine Bedeutung ist vergleichbar mit dem Muttertag: ein Anlass, um den Vater zu ehren und - wie auch am Muttertag - den Menschen zu danken. An Christi Himmelfahrt stieg Jesus zu seinem Vater in den Himmel auf und der eigentliche Vatertag fand seinen Ursprung. Damit wird die im christlichen Glauben wichtigste Rückkehr eines Sohnes zu seinem Vater gefeiert.

Unsere Kinder waren auch sehr fleißig. Die Mütter haben von ihren Kindern selbstgestaltete Herzmobile erhalten und die Väter wurden zu einem Vormittag in unsere Einrichtung eingeladen.

Unser Ablauf:



Fotos: Corinna Bauer

Die Kinder haben bereits aufgeregt am Vormittag auf die Papas gewartet und diese in der Einrichtung herzlich empfangen. Danach wurden ihnen erst einmal die verschiedenen Spielbereiche von den Kindern gezeigt, denn Papas sind bekanntlich nicht so oft in der Einrichtung wie die Mamas. Begeistert bespielten die Väter mit den Kindern die gesamte Einrichtung. Sogar in der Turnhalle und im Garten war etwas los. Gemeinsam wurden die Portfolioordner angeschaut, welche mit den schönsten Kindergarten Erinnerungen bestückt sind und ein Erinnerungsbild von Vater und Kind durfte natürlich auch nicht fehlen. Hierzu haben die Kinder aus Holzstäbchen einen persönlichen Bilderrahmen gestaltet, welcher direkt mit dem entstandenen Foto geschmückt wurde. Anschließend gab es eine kleine gemeinsame Stärkung mit Brötchen und Kuchen vom örtlichen Bäcker, sowie Würstchen und Getränke. Als Abschluss gab es eine kleine Erzählrunde, in welcher jedes Kind und auch die Väter erzählten, was sie zusammen gerne unternehmen. Das Vortragen eines Gedichts haben die Kinder in der Gruppe ebenfalls stolz gemeistert.

Es war ein spannender Vormittag. Schön, dass ihr bei uns wart.

Es grüßt herzlich die Kita Pustebume

Corinna Bauer mit dem Team

VHS Kursprogramm



Das Sommersemester 2024 startet!

Dienstag 04.06.2024 Schwing dich fit -Schwingen auf dem bellicon Minitrampolin
17:30 - 18:15 Uhr (8x)

Freitag 07.06.2024 Schwing dich fit -Schwingen auf dem bellicon Minitrampolin
17:00 - 17:45 Uhr (8x)

Freitag 07.06.2024 Schwing dich fit -Schwingen auf dem bellicon Minitrampolin
18:00 - 18:45 Uhr (8x)

Weitere Informationen und Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-nea@bw.de

Wir freuen uns auf Ihre schriftlichen Anmeldungen!

Kontakt für Rückfragen: Tel.: 09161 92 2605

E-Mail: vhs@kreis-nea.de

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Luitpoldstr. 3, Uffenheim | Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy
Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg
Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrer Frederik Heid
Tel. 09848 4599888 | E-Mail frederik.heid@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß
Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grotthuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffn.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Alexandra Endreß
E-Mail alexandrakuestner@web.de

Bitte beachten:

Das Haus der Kirche ist in die Ringstraße 25 umgezogen

Unsere Veranstaltungen und Treffen finden ab sofort im „neuen“ Haus der Kirche statt (ehemaliges Brauereigelände, ggü. Tagespflege der Diakonie). Es stehen einige Parkplätze zur Verfügung.

Gottesdienst und Veranstaltungen

Freitag, 24.05.2024

19:30 Uhr **Wochenschlussandacht** in der Jobstkapelle | Dr. Otto Eberhardt

Sonntag, 26.05.2024

09:30 Uhr **Impuls und Austausch** zum Thema: „75 Jahre Grundgesetz“ in der Stadtkirche | Dekan Max von Egidy und Team.

Braucht unsere Demokratie die Religion?

So., 26. Mai 2024

GOTTESDIENST mit Impuls und Austausch

9:30 Uhr | Stadtkirche Uffenheim

mit Dekan Max von Egidy & Team

11.12.24
17:30 Uhr
Menschentafel
vor der Stadthalle

In der Präambel des Grundgesetzes stehen die Worte: „... in Verantwortung vor Gott und den Menschen...“
Wie sind Glaube an Gott und freiheitlich-demokratische Grundordnung miteinander verbunden? Was bedeutet es für uns ganz konkret, als Christin und Christ gleichzeitig Bürgerin und Bürger zu sein?

In diesem von einem Team gestalteten Gottesdienst **tragen wir unsere Ideen bei, hören uns zu und suchen Ermutigung** für die anstehenden Herausforderungen in Kirche und Gesellschaft.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

Mittwoch, 29.05.2024

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

15:15 Uhr **Spielkreis und Elterntreff** für 1-3-jährige im Haus der Kirche

Freitag, 31.05.2024

19:30 Uhr **Wochenschlussandacht** in der Jobstkapelle | Pfarrerin Anita Sonnenberg

Sonntag, 02.06.2024

09:00 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche | Pfarrer i. R. Günter Bauer

Montag, 03.06.2024

19:00 Uhr **Friedensgebet** in der Spitalkirche

Mittwoch, 05.06.2024

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

15:15 Uhr **Spielkreis und Elterntreff** für 1-3-jährige im Haus der Kirche

Donnerstag, 06.06.2024

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift | Christa Markert (Herrnberchthaim)

Freitag, 07.06.2024

19:30 Uhr **Wochenschlussandacht** in der Jobstkapelle | Pfarrerin Dagy Schiller | Musik: Veeh-Harfengruppe des Hospizvereins

Sonntag, 09.06.2024

10:00 Uhr **Festgottesdienst** „10 Jahre Lebenstraum“ in der Stadtkirche | Stephan Münch und Dekan Max von Egidy

Einzug ins neue Haus der Kirche

Eine Ära geht zu Ende, eine neue Ära beginnt

Ein letztes Winken, dann setzte sich der Zug vom alten Haus der Kirche in der Adelhofer Straße in Bewegung. Im Laufen ließ mancher noch einen letzten Blick über das Gebäude schweifen, dass fast 50 Jahre für viele ein Ort der Begegnung mit der Kirche war. Der Dekanatsbezirk, die Verwaltungsstelle und die Kirchengemeinde Uffenheim haben neue Räume in der Ringstraße bezogen. Fast 50 Jahre seien die alten ein Zuhause für die Kirche gewesen, sagte Dekan Max von Egidy. Fast 50 Jahre hätten sich darin Menschen begegnen dürfen. Er erinnerte an verschiedenste Dinge, die sich in dem Gebäude ereignet hätten. Die Kantorei sang beim Abschied eine auf das Haus der Kirche umgedichtete Version von „Geh aus mein Herz und suche Freud“ sowie „Goodnight Sweetheart, It's Time To Go.“



Im Erdgeschoss befinden sich die Räume für das neue Haus der Kirche. Alles barrierefrei zu erreichen. Regionalbischöfin Gisela Bornowski sprach Segensworte.

Dekan von Egidy sagte, dass man sich viele Jahre mit dem Haus der Kirche beschäftigt habe. Mit fehlendem Geld. Und mit der Suche und dem Finden neuer Räume. Denn, wie Hermann Schuch vom Präsidium der Dekanatsynode sagte, die Renovierungsbedürftigkeit des alten Gebäudes sei allen bewusst gewesen. Fünf Millionen Euro habe die erste Kostenschätzung für eine Sanierung betragen, eine angepasste habe sieben Millionen Euro ergeben. „Dieser Betrag konnte nicht gestemmt werden“, betonte Schuch. So hätte es drei Möglichkeiten gegeben: Die Sanierung mit einem Investor, eine punktuelle Sanierung oder ein Verkauf des Gebäudes mit einer Mietlösung oder einem Neubau. Die Entscheidung sei auf die Mietlösung gefallen, zudem die Landeskirche einen Mietkostenzuschuss zugesagt habe. Die neuen Räume hätten eine Fläche von insgesamt 750 Quadratmeter. Zudem gehörten zum Gebäude 20 Parkplätze. Bis auf Kleinigkeiten hätte der Termin der Fertigstellung Anfang April eingehalten werden können. Schuch war es auch, der verkündete, dass der Name bei „Haus der Kirche“ bleiben soll. Andere Vorschläge hätten sich nicht durchsetzen können. Für das alte Haus, das ehemalige Amtsgerichtsgebäude in Uffenheim, würde nun ein Wertgutachten erstellt. Ziel sei, das Gebäude zu verkaufen. Die jetzige Lösung bezeichnete Schuch als nachhaltig und zukunftsorientiert. Das alte Gebäude sei ein Teil ihrer Berufsbiographie, sagte Regionalbischöfin Gisela Bornowski und räumte eine gewisse Verbundenheit ein. Dennoch sei es die richtige Entscheidung gewesen. Sie lobte den Mut, anders zu denken. So habe ein neues Modell für kirchliche Räume gefunden werden können. Früher sei hier im ehemaligen Brauereigelände ein Supermarkt gewesen, ein Gemischtwarenladen sozusagen. So ähnlich sei das nun hier auch mit dem vielfältigen Angebot. Das eine werde abgebaut, das andere aufgebaut. Gott baue immer an seinem Haus. „Wir sollen uns hier einfügen lassen als lebendige Steine“, wünschte die Regionalbischöfin. Gemeinde und Kirche seien immer eine Baustelle, erklärte sie, bevor sie die Segensworte sprach.



Zur Einweihung wurde ein Band durchschnitten.

Fotos: Gerhard Krämer

Carola Markert, die die Einweihung moderierte, sprach von einem Netzwerk, das für so eine Maßnahme benötigt werde. Knoten darin seien die Zusammenarbeit mit dem Landkreis oder Stadt. Stellvertretender Landrat Reinhard Streng betonte in seinem Grußwort, dass es wichtig sei, dass sich die Kirche nicht von der Gesellschaft zurückziehe. Das neue Haus der Kirche müsse den Menschen dienen. Von zeitgemäßen Räumen für ein lebendiges Zentrum sprach Bürgermeister Wolfgang Lampe. Darin seien nicht nur Räume für kirchliche Gruppen und Kreise oder die Verwaltung entstanden. Es sei auch ein Ort für den Familienstützpunkt, die Jugend und für die Chöre.

Von der Bauherrenfamilie dankte Sebastian Kulik allen mithelfenden Menschen. Stefan Wirth, Leiter der Verwaltungsstelle, freute sich, dass die Räume nach „unseren Wünschen umgebaut worden sind“. Er gehe davon aus, dass sich die Mitarbeiter eingewöhnen und wohlfühlen. „Eine Ära gehe zu Ende“, habe jemand gepostet, Er habe geantwortet: „Eine neue Ära beginnt.“



Landeskirchliche Gemeinschaft

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freitag, 24. Mai 2024

20.00 Uhr cjb – Jugendkreis

Freitag, 24. Mai 2024

20.00 Uhr cjb – Jugendkreis

Freitag, 24. Mai 2024

20.00 Uhr cjb – Jugendkreis

Sonntag, 26. Mai 2024

10.30 Uhr Gottesdienst mit Daniel Haack
Parallel Livestream auf unserem YouTube Kanal

14.30 Uhr Café 21

20.00 Uhr Monatsabschlussandacht mit Abendmahl

Sonntag, 26. Mai 2024

10.30 Uhr Gottesdienst mit Daniel Haack
Parallel Livestream auf unserem YouTube Kanal

14.30 Uhr Café 21

20.00 Uhr Monatsabschlussandacht mit Abendmahl

Sonntag, 26. Mai 2024

10.30 Uhr Gottesdienst mit Daniel Haack
Parallel Livestream auf unserem YouTube Kanal

14.30 Uhr Café 21

20.00 Uhr Monatsabschlussandacht mit Abendmahl

Freitag, 31. Mai 2024

20.00 Uhr cjb

Sonntag, 02. Juni 2024

10.30 Uhr Gottesdienst mit Markus Eichler
Parallel Livestream auf unserem YouTube Kanal

14.30 Uhr Hofcafé

Herzliche Einladung an die Öffentlichkeit
Ab 9.30 Uhr Brezelfrühstück

Stehkaffee nach dem Gottesdienst 14.30-17.30
Uhr Hot.Cafe findet nur bei trockenem Wetter
statt. Bahnhofstr. 25, 97215 Uffenheim

Mittwoch, 05. Juni 2024

19.30 Uhr FireAbend

Donnerstag, 06. Juni 2024

9.30 Uhr Krabbelgruppe

Freitag, 07. Juni 2024

18.00 Uhr Teenie-Kreis

20.00 Uhr cjb

Samstag, 08. Juni 2024

09:00 Uhr RE:START – das Jugendevent bei Lebenstraum

Sonntag, 09. Juni 2024

10.00 Uhr Fest-Gottesdienst mit Karsten Hüttmann anlässlich 10 Jahre Lebenstraum in der Stadtkirche

Du hast Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Dann schau gerne auf unserer Homepage nach:

www.uffenheim.lkg.de oder melde Dich bei Markus Eichler unter der Nummer 0175/ 5286 422 oder schreib eine E-Mail an: markus.eichler@lkg.de

YouTube Kanal: Lkg Uffenheim

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.**10 Jahre Lebenstraum in Uffenheim**

Hanna und Stephan Münch gründeten mit einem kleinen Team im Jahr 2014 das Lebenstraum-Jahr im ehemaligen Bahnhofshotel in Uffenheim.

Mittlerweile haben über 90 junge Menschen im Lebenstraum-Haus persönlich, geistlich und beruflich eine neue Perspektive bekommen. Es wurden manche Herausforderungen bewältigt und Gott hat bis heute Gnade geschenkt.

Und das soll am 8.+ 9. Juni gebührend gefeiert werden!

ansiedlung hier

RE:START
das jugendevent bei lebenstraum
start:09.00 uhr

FELIX PADUR
KIRA GEISS - MISS GERMANY 23
GOOD WEATHER FORECAST
Konzert: 19.30 Uhr

08.
Juni 2024
an bahnhof 4
uffenheim

TOBY KLEY

TICKETVERKAUF
events

Der Samstag (08.06.) ist für Jugendliche und Jung-gebliebene geeignet. Ein Tag rund ums Lebenstraum-Haus mit Workshops, Seminaren (u. a. mit der Miss Germany von 2023 – Kira Geiß), einem Jugendgottesdienst und zum Schluss ein Konzert in der Aula der Mittelschule mit der international bekannten Band Good Weather Forecast aus der Nähe von Nürnberg.

Tickets für den Jugendtag und das Konzert sind unter dem QR Code (siehe Bild) oder auf der Homepage www.dein-lebenstraum.com zu erwerben.

SEI DABEI SONNTAG 09. Juni 2024

10 Jahre Lebenstraum

MIT DABEI

Karsten Hüttmann
(Marburger Medien / Vorsitzender Christival 22)

Tobias Fritsche
(Landesjugendpfarrer der ev. Jugend in Bayern)
Lebenstraum-Band
(verschiedene Jahrgänge)

PROGRAMM

10.00 Uhr
- Festgottesdienst in der Stadtkirche St. Johannis, 97215 Uffenheim, Kirchplatz 1

12.30 Uhr
- Mittagessen und Kaffee rund ums Lebenstraum-Haus

14.00 Uhr
- Grußworte im Festzelt am Lebenstraum-Haus
- buntes Programm für Kinder
- Talkshow mit Ehemaligen
- Parallel am Nachmittag: Führungen durchs Haus

16.00 Uhr
- Kinderzaubershow mit Mäd Schick

Am Bahnhof 4
97215 Uffenheim
www.dein-lebenstraum.com

Am Sonntag (09.06.) soll dann das Jubiläum feierlich begangen werden. Der Tag startet mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Stadtkirche – und dann geht es um 12.30 direkt am Lebenstraum-Haus weiter mit Mittagessen, Kaffeetrinken, Grußworte aus Kirche und Politik (u.a. mit Bgm. Lampe und Landrat Weiß), einer Talkshow mit ehemaligen Teilnehmern. Verschiedene Kinderangebote runden das Nachmittags-Programm ab.

Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen!

Die Teilnahme für den Sonntag ist kostenlos. Spenden werden erbeten.

Weitere Infos unter www.dein-lebenstraum.com

Katholische Kirchennachrichten**Kath. Gottesdienstordnung Uffenheim****Katholische Pfarrgemeinde Herz-Jesu Uffenheim**

Kath. Pfarramt Herz-Jesu, Karl-Arnold-Str. 13, Uffenheim

Persönlich für Sie vor Ort: Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Montag - Donnerstag 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 09842 410 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)

E-Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Gottesdienste**Sa. 25.05.**

11:00 Taufe von Inea Lieblein

So. 26.05.

10:30 Wort-Gottes-Feier

Di. 28.05.

09:00 Rosenkranz

09:30 Eucharistische Anbetung

Maienkönigin Lena Jacob strahlte mit der Sonne um die Wette

Es hätte nicht besser laufen können. Bürgermeister Wolfgang Lampe meinte zwar, dass er das Wetter bestellt hätte, doch es geht wohl eher auf das Konto der Maienkönigin Lena Jacob. Gegen ihr Lächeln hatte er keine Chance. Es war ihr Tag. Denn es war auch erste Tag ihrer zweiten Amtszeit. Klar, dass da die Sonne schien. Im vergangenen Jahr war es ihr nicht möglich, die Partnerstädte zu besuchen. Doch das will die 19-jährige Abiturientin in diesem Jahr nachholen.

Sie saß zusammen mit Regierungspräsidentin Dr. Kerstin Engelhardt-Blum in der Kutsche, die den Festzug, begleitet von den Gollachgau-Musikanten, anführte. Rund 60 Gruppen folgten. Darunter waren neben den drei Partnerschaftsvereinen auch der Stadtjugendrat, Musikkapellen, Gartenbauvereine, Schützenvereine, Weinbauvereine, der Tanzsportclub Uffenheim, die Sportgemeinschaft Bomhardschule, die Jugendfeuerwehr, die Oldtimerfreunde und Gruppen mit Pferden wie der Reit-



und Fahrverein Uffenheim, die Kroaten zu Pferd oder die Rittertage Uffenheim. Tausende Zuschauende säumten bei herrlichem Sonnenschein die Straßen. Sie beklatschten die vorbeiziehenden Wagen und Gruppen. Und natürlich

die Maienkönigin in der Kutsche. Ein kühler Schluck tat ob des Wetters gut. Die teilnehmenden Weinbauvereine hatten genügend Flaschen ihres edlen Rebensaftes dabei, um durstige Kehlen zu füllen. Die beste Werbung für den Frankenwein.



Tausende Zuschauerinnen und Zuschauer säumen beim Walpurgi-Festumzug die Straßenränder



Diesen vertraten viele Weinhoheiten aus der Region. Auch die Fränkische Weinkönigin Lisa Lehritter lief beim Umzug mit. Zum Empfang war auch der Präsident des Fränkischen Weinbauverbandes, Artur Steinmann, gekommen. Beim Festplatz endete der Umzug und die Ehrengäste beklatschten die Teilnehmer. Danach war ein Besuch auf dem Festplatz oder im Festzelt angesagt.

Fotos: Gerhard Krämer



Do. 30.05.

16:30 Rosenkranz

So. 02.06.

10:30 Eucharistiefeier zu Fronleichnam
14:00 Taufe von Finn Schneck

Mi. 05.06.

15:00 Wort-Gottes-Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Weitere Infos

- Live-Übertragung ausgewählter Gottesdienst im Seelsorgebereich auf unserem YouTube-Kanal „Seelsorgebereich Oberer Aischgrund“.
Übertragungstermine auf unserer Homepage
- Unsere Gottesdienstordnung können Sie auch als Newsletter zugesendet bekommen. Dafür senden Sie bitte eine Mail an:
ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de
- Besuchen Sie auch unsere neu gestaltete Homepage, hier finden Sie Informationen über Veranstaltungen aller Pfarreien im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund www.ssb-oberer-aischgrund.de

60 Jahre Herz Jesu Uffenheim

60 Jahre Herz Jesu Kirche Uffenheim. Das muss gefeiert werden und darum steht das diesjährige Pfarrfest ganz unter diesem Jubiläum.

Begonnen wird das Fest am **8. Juni um 16:00 Uhr** mit einem Festgottesdienst, zu dem die ehemaligen Pfarrer eingeladen wurden.

Nach den Ansprachen von Ehrengästen, geht es zum gemütlichen Teil, bei schönem Wetter im Freien, vor dem Pfarrzentrum zum feiern.

Das leibliche Wohl kommt dabei nicht zu kurz, denn es wird Spanferkel mit Klößen, Soße, Salaten, sowie Gemüselasagne geben. Abgerundet wird das kulinarische Angebot mit einem leckeren Naschkatzenbuffet, also Nachspeisen und Kuchen. Für die musikalische Stimmung sorgt live Klaus McAusten.

FESTWERBUNG

Wir **DRUCKEN**
Ihre Festwerbung
zu Spitzenpreisen

Plakate DIN A2		Flyer DIN A6		Alle Preisangaben INKLUSIVE Versand und MwSt. bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.
eins. Farbdruck, 100g BD Papier		beids. Farbdruck, 135g BD Papier		
10 Stück	18,35€	100 Stück	16,08€	
25 Stück	28,45€	500 Stück	16,61€	
50 Stück	47,83€	1.000 Stück	20,33€	
100 Stück	55,66€	2.500 Stück	31,09€	
250 Stück	58,33€	5.000 Stück	43,48€	

LW-FLYERDRUCK.DE

📍 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

✉ info@lw-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88

Politische Parteien

**Sonntag,
02. Juni 2024**

**Zehntscheune
am Schlossplatz
Uffenheim**

Der SPD-Ortsverein Uffenheim lädt ein zum

Kommen Sie auch mit
Ihrem Bürgermeister
Wolfgang Lampe
ins Gespräch!

ab 11.30 Uhr Mittagessen
gegrillte Forelle
mit Kartoffelsalat oder Brötchen,
Bratwurst, Steak vom Grill
Bier, Wein, Cola, Wasser, ...

anschließend
Kaffee & selbstgebackene Kuchen

Für die ganze Familie !

Bürgerliste
Uffenheim

3. UFFENHEIMER
SOMMERNACHT

Samstag

15.06.2024

Schlossplatz Uffenheim

18 - 01 Uhr

Hoffmann

Bier vom Fass
Sommerdrinks
Uffenheimer Leuchte
Leckerer vom Grill
Veggie-Spezialitäten

el'häuser

aktuelle live-musik aus L'häuser

Vereinsnachrichten

SBU Uffenheim



Hohe Spende für SBU-T-Shirts

Stolz präsentieren ca. 70 SBU-Sportlerinnen ihre neuen T-Shirts mit Namen und SBU-Wappen. Vor ein paar Monaten gab es eine großzügige Spende seitens der VR-Bank. 1500 Euro wurden überwiesen und die beiden großen Abteilungen Leistungsturnen weiblich

und Volleyball legten los mit der Bestellaufnahme; welche Farbe soll es sein, welche Qualität und wer will ein T-Shirt in welcher Größe? Schnell einigten sich die Trainer mit ihren Mädchen, dass es ein nachhaltiger Stoff sein soll, der dafür etwas teurer war. Durch den Zuschuss kostete jedes der knapp 150 bestellten T-Shirt nur noch 10 €. Nach dem ersten Einsatz mit der neuen

Bekleidung beim Foto-Termin in TH 3 werden bald weitere Möglichkeiten zum Tragen (z. B. Mai-Umzug) kommen.

Zum gemeinsamen Bild erschienen die Abteilungsleiter Volleyball, Deborah Jüllich (zweite v. l.), und Ulli Lischka (Abteilungsleiterin Leistungsturnen – v. r. sitzend). Auch der erste Vorsitzende, Ralf Lischka (v. l. sitzend), freute sich über die vielen Sportlerin

Halle 3 – und natürlich auch über ein neues Shirt! Viele weitere Übungsleiter (Nadine Smietana – v. l. liegend, Jana Weidt – v. r. liegend, Anna Paal sowie Jule Dill) waren ebenfalls anwesend und konnten sich persönlich beim „Geld-Spender“ der VR-Bank, Regionaldirektor Helmut Schießl (ganz links), bedanken. Immer wieder kooperieren SBU und VR-Bank bei Neuanschaffungen.



Text: Ralf Lischka

Foto: Lisa Veeh

Pokalsieg für SBU Jugend

Beim allerletzten Spieltag der Saison, beim B-Pokal der weiblichen E-Jugend Volleyball, gelang es den Mädchen um die Betreuerinnen Mila Müller (rechts), Marlene Trapp (zweite v. r.) sowie Daria Asmus (dritte v. r.) den ersten Platz zu erreichen.

Nachdem gegen Erlangen mit viel Vorsprung 2:0 gewonnen wurde, musste das SBU-Team gegen Dürrwangen antreten; hier verloren die Mädels zwar Satz eins, gewannen aber den zweiten Durchgang. Es wurden nur zwei Sätze gespielt, da jedoch die Uffenheimer das bessere Punkterhältnis hatten, wurde dies als Erfolg gewertet.

Mit einem deutlichen 2:0 bezwang man am Ende Fürth und holte sich Urkunde und Pokal.



Text: Ralf Lischka

Foto: Silke Behrends

Für die Sportgemeinschaft Bomhard Schule Uffenheim spielten: Theresa Trapp

(mit Urkunde) sowie (vorne v. l.) Diana Kistner, Sana

Almohamed Almousa, Dana Asmus und Anika Behrens.

Uffenheimer Fünfkämpfer wieder gut in die neue Saison gestartet

Erster Wettkampf der Saison erfolgreich absolviert

Am vergangenen Wochenende war es endlich wieder soweit für die Uffenheimer Fünfkämpfer. Nach einer langen Winterpause, in der die Sportler alles andere als untätig waren und unter anderem am Weinturm-lauf in Bad Windsheim und am Deutschen Mannschaftsschwimmen mit dem befreundeten Högberger Schwimmverein teilnahmen, begann die Saison wie üblich mit den Bayerischen Meisterschaften in Katzwang.

Zum ersten Mal waren unsere drei jüngsten Athleten Leni Heintl (Altersklasse U9), Rose-Marie Stöcklein (Altersklasse U9) und Fynn Holzmann (Altersklasse U11) dabei. Das Neuland des Wettkampfs haben alle drei sehr gut gemeistert. Stöcklein erzielte beim Schwimmen über 50m die zweitbeste Zeit in ihrer Altersklasse und sicherte sich mit einem souveränen 400m-Lauf den dritten Platz. Heintl und Holzmann waren ebenfalls im Schwimmen und Laufen gut dabei. Am Ende reichte es für Heintl zu einem soliden fünften Platz, während sich Holzmann knapp dem Konkurrenten aus Wangen geschlagen geben musste, sowohl im Schwimmen um eine Sekunde als auch im Laufen um zehn Sekunden, und den zweiten Platz erreichte.

Im Dreikampf, bei dem das Schießen mit der Laserpistole hinzukommt, mischte Charlotte Stöcklein (Altersklasse U13) das Feld auf. Sie kämpfte sich im Schwimmen und Laufen stark durch und zeigte im Präzisionsschießen ihr Potenzial, indem sie mit zehn Schüssen auf zehn Meter 60 Ringe erzielte. Trotz aller Bemühungen reichte es



Die vier Jüngsten Uffenheimer Teilnehmer von Links Fynn Holzmann, Rose Marie Stöcklein, Leni Heintl und Charlotte Stöcklein
Foto: Sven Kiesewetter/Text: Jonas Buhl

insgesamt knapp nicht für das Treppchen, und Charlotte wurde Vierte.

In der Altersklasse U15, in der Silas Wiesenthal zum ersten Mal startete, hatte er es bei einem starken Teilnehmerfeld nicht einfach. Dennoch überzeugte er beim Fechten, das er bisher noch nie im Wettkampf gemacht hatte. Mit viel Gelassenheit und Spaß war er der beste Teilnehmer dieser Altersklasse im Fechten. Trotz eines schnellen abschließenden Laufs im Laser-Run, einer Kombination aus Laufen und Schießen, erreichte er nur den fünften Platz, was die Stärke der Jugendlichen in dieser Altersklasse deutlich macht.

Lorenz Schmidt (Altersklasse U17) musste sich ebenfalls neuen Herausforderungen stellen. Seit diesem Jahr musste er nicht mehr 100m,

sondern 200m schwimmen, und auch im Laser-Run musste er nun insgesamt 800m mehr laufen als zuvor. Trotz dieser Umstellungen machte der Routinier seine Sache sehr gut. Er erreichte das gute Mittelfeld beim Schwimmen, belegte den zweiten Platz beim Fechten und verteidigte mit seiner gewohnt guten Präzision im Schießen seinen zweiten Platz im Laser-Run.

Bei den ältesten der Uffenheimer Sportler traten Andreas Schmidt (Altersklasse U19), Kilian Fink (Altersklasse U19) und Jonas Buhl (Juniorenklasse) an. Die drei sehr erfahrenen Athleten wurden vom Veranstalter sowohl beim Schwimmen als auch beim Laser-Run in denselben Durchgang gesteckt. Somit hatten alle drei sich immer im Blick und pushten sich gegenseitig zu Best-

leistungen. Schmidt hatte nach den sehr schnellen 200m beim Schwimmen knapp die Nase vor Fink. Buhl überzeugte besonders beim Fechten und zeigte hier seine Stärke. Im abschließenden Laser-Run musste Fink leider früh von seinen Kollegen abreißen lassen. Schmidt, der etwas stärker auf der Laufstrecke war, kämpfte lange mit Buhl, der wiederum im Schießen stärker war, um die Führung. Am Ende setzte sich aber auch hier wieder Schmidt durch und wurde verdient Erster, Fink sicherte sich einen sehr starken zweiten Platz und Buhl sicherte sich in seiner Altersklasse ebenfalls die Goldmedaille.

Alle hatten einen starken ersten Auftritt in der neuen Saison und hatten am Wettkampftag immer Spaß am Sport.

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Freizeitgärten, Gärten zu verpachten (langfristig), mehrere Parzellen (neu angelegt) mit kleinem See! Nahe 97215 Uffenheim
Tel. 09842-7157 AB, Mail: hof.singer18xx@gmail.com

Suche Motorrad/Mofa/Moped/Quad.

Zustand und Alter egal. Auch ohne Schlüssel und Papiere. Auch mit Defekten oder zum Basteln. Bitte alles anbieten aber bitte keine Roller. TEL.: 015170343695

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
Jetzt **günstig** online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

SG mit Happy-End in Volleyball-Relegation

Nach durchwachsender Saison mit Steigerungstendenzen, die sich aber noch nicht in Ergebnissen ausgezahlt gemacht hatten, wurde die Erste der SG TV Bad Windsheim/SB Uffenheim nun für die Mühen entlohnt. In zwei packenden Spielen setzten sie sich vor überragendem Publikum in der Relegation zur Landesliga gegen die DJK Allersberg und gegen den TV Mömlingen II mit 3:1 durch.

Nachdem im ersten Spiel die zweitplatzierten Teams der Bezirksligen Unter- und Mittelfranken gegeneinander gespielt hatten und sich der TV Mömlingen gegen die DJK Allersberg durchgesetzt hatte, begann das Spiel zwischen der Hyänen-SG und den Gastgeberinnen aus Allersberg. Hier hatten die Gäste zu allererst mit den starken Aufschlägen zu kämpfen. Obwohl sie sich auf die niedrige Halle im Vorfeld einstellen konnten und entsprechend trainiert hatten, gingen viele Bälle durch zu hektische Aktionen weg. Beim 20:25 hätte das Kopfkino bereits wieder beginnen können. Aber nicht an diesem Tag. Immer besser bekam die Annahme die Aufschläge in den Griff, im Angriff wurde geduldig und variabel agiert und nicht zuletzt funktionierte die Abwehr sehr gut. Mit 25:21 zogen sie nach Sätzen

nach und unterstrichen es im dritten Satz mit 25:18 nochmals. Nun schien der Bann gebrochen. Jessica Baltrusch und Jule Dill sorgten im Aufschlag für kleine Zwischensprints und auch der Rest ließ nichts mehr anbrennen. Mit 25:9 war der vierte Satz eine klare Angelegenheit und die erste Hürde war genommen. Sehr fokussiert gingen sie mit den zahlreichen mitgereisten Fans im Rücken das zweite Spiel gegen den TV Mömlingen II an. Deren Spielweise war nun wieder eine komplett anderer, doch die Umstellung gelang gut. Die SG konnte auf allen Angriffspositionen punkten. Besonders bemerkenswert ist hier die starke Leistung von Anne Frühwirth, die nach sehr kurzer Vorbereitungszeit bereits wieder eine beachtliche Verantwortung in Annahme und Außenangriff stemmte. Auch Tilly Neumeyer lief im Angriff wie auch in der Defensivarbeit zu Höchstleistungen auf. Der breite Kader machte sich an diesem Spieltag sehr bezahlt, das Team konnte sich aus jedem Tief wieder zurückarbeiten. Mit 25:23 holten sie sich den ersten Satz zwar knapp, aber mit doch durchgehendem Vorsprung im Vorfeld. Im zweiten Satz setzte Zuspielerin Hanna Selz gleich zu Beginn mit vier Punkten in Folge ein Ausrufezeichen.

Tilly Neumeyer machte am Ende beinahe schon mit ihrem Dreierpack den Satz zu, doch beim 25:21 war die Entscheidung endgültig zugunsten der SG gefallen. Für den Moment fand die SG einfach zu selten Lösungen in Satz drei, die gegnerische Abwehr war scheinbar nicht zu durchbrechen. Trotz zweier Auszeiten bei 7:11 und 15:17 sowie dreier Spielerwechsel fand Mömlingen mit 26:24 nach Sätzen wieder Anschluss. Nach einer Annahme-Schwächephase zu Beginn mit einem Brett von 0:4 schien sich die Hyänen-SG wieder zur etwas sichereren Mannschaft zu mausern, während bei Mömlingen eher mehr Eigenfehler passierten. Bereits wiederholt an dem Tag kamen die Youngsters Anna Paal und Lisa Gackstetter als Aufschlagasse ins Spiel und lösten die Aufgabe mit Bravour. Mit vereinten Kräften auf dem Feld, auf der Spielerbank und von den Tribünenplätzen her peitschte die Hyänen-SG zum 25:18 vor und damit zum 3:1-Erfolg – gleichbedeutend mit dem weiteren Verbleib in der Landesliga. Für die SG TV Bad Windsheim/SB Uffenheim spielten: Baltrusch J. und N., Dill, Frühwirth, Gackstetter, Grau, Haager, Neumeyer S. und T., Paal, Reuter, Schönstein und Selz



Text: Susanne Grau

Foto: Alina Distler

1. FV Uffenheim



Hast du Spaß am Volleyball spielen?

Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

**Mehr Infos unter
0170 4661680**

Deutsch-Polnischer Partnerschaftsverein Uffenheim Fahrt nach Warschau und Kolbudy



Der Deutsch-Polnische Partnerschaftsverein Uffenheim

bietet eine Fahrt vom 11. bis 16. Juni 2024 zu seinen polnischen Freunden anlässlich der Kolbudy-Tage an. Erstmals werden die Teilnehmenden bei dieser Fahrt einen Tag in Warschau (mit Stadtführung) verbringen mit Übernachtung im Hotel MDM. In Kolbudy ist die Unterbringung im Hotel Venus in Lapino am See. Dieses Hotel bietet einen wunderschönen Außenbereich mit Zoo, Grillstelle sowie Hallenbad und Bowling-Bahn. Auf der Fahrt von Warschau ist ein Aufenthalt in Elblag und ein Besuch der KZGedenkstätte Stutthof geplant. Ein Tag in Kolbudy wird von den polnischen Freunden gestaltet. Des Weiteren steht Danzig auf dem Programm und der Besuch der KolbudyTage.

Die Reisekosten betragen für Fahrt und Übernachtung im Doppelzimmer 440 Euro pro Person, im Einzelzimmer 520 Euro. Reiseteilnehmer bis einschließlich 25 Jahren erhalten einen Zuschuss in Höhe von 90 Euro. Abfahrt ist am 11. Juni um 21 Uhr an der Mittelschule in Uffenheim. Ankunft wird am 16. Juni gegen Mitternacht in Uffenheim sein.

Anmeldungen bitte mit der gewünschten Zimmerkategorie an den

Vereinsvorsitzenden
Thomas Gröschel,
Wallmersbach 22,
97215 Uffenheim,
Telefon 09848/700,
Mobil 0175- 7264003.

Obst- und Gartenbauverein Wallmersbach

Blumenschmuckabend und Ehrungen

Beim Blumenschmuckabend mit Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Wallmersbach wurden die Anwesen mit dem schönsten Blumenschmuck prämiert. Vorsitzende Michaela Hümmer ehrte zudem langjährige Vorstandsmitglieder, die aufgehört hatten. Etliche Aktionen gehören zum festen Jahresprogramm des rührigen Vereins. So berichtete Schriftführerin Monika Gröschel vom Schmücken des Osterbrunnens und vom Ansäen eines Blühstreifens. Aber auch am Walpurgi-Umzug sei der Verein immer vertreten. Gut angenommen worden sei im vergangenen Jahr eine Stadtführung in Uffenheim. „Hier tut sich was“, zeigte sich Bürgermeister Wolfgang Lampe nach den Berichten erfreut. Er hob in seinem Grußwort die Bedeutung der Obst- und Gartenbauvereine hervor. Michaela Hümmer hatte die angenehme Aufgabe, die bei den vergangenen Neuwahlen ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder zu ehren. Ihr Vorgänger im Amt, Thomas Gröschel, hatte den Vorsitzenden-Posten 24 Jahre

inne, nämlich von 1998 bis 2002. „Vielen Dank für Dein langjähriges Engagement“, sagte die Vorsitzende. Thomas Gröschel gab den Dank zurück: „Ich war gesegnet mit einem guten Team.“

Des Weiteren bedankte sich Hümmer bei Elfriede Kessler (seit 2002), Elke Schmidt (seit 2006) und bei Renate Schmidt (seit 2010) für deren

langjährige Vorstandstätigkeit. Bei der Blumenschmuckprämierung zeichnete Hümmer die Gewinnern Gertrud Helm aus. Die weiteren Anwesen mit 100 Punkten: Thomas Gröschel, Ingrid Kistner, Robert Kessler, Oskar Schmidt, Irmgard Hümmer, Bianka Schmidt, Werner Keim, Else Grötsch, Carola Lindner, Klaus Grötsch, Rotraud

Szabo, Herrmann Schmidt, Günther Seemann und Rainer Henninger.

Kreisbäuerin Renate Ixmeier referierte über die Wertschätzung von Lebensmitteln. Dabei ermunterte sie die Zuhörenden, die alltäglichen Entscheidungen bewusster zu treffen und beim Einkauf wieder mehr auf Genuss und Qualität zu legen.



Ehrungen und Prämierung beim Obst- und Gartenbauverein: Das Bild zeigt (von links) Elke Schmidt, Elfriede Kessler, Michaela Hümmer, Renate Schmidt, Wolfgang Lampe, Gertrud Helm und Thomas Gröschel.

Foto: Gerhard Krämer



Uffenheimer Reitertage

25.05. -26.05.2024

100-jähriges Vereinsjubiläum



Reit- und Fahrverein Uffenheim
Am Reitplatz 1
97215 Uffenheim
www.reitverein-uffenheim.de

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim



mit den Stadtteilen Brackenhof, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG:

Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Jahreshauptversammlung des Museumsverein Uffenheim

Im Museum tut sich sehr viel

Neu gestaltete Räume und Ausstellungen laden zu einem Besuch ein

Viele Mitglieder kamen zur Jahresversammlung des Museumsvereins ins Vereinsheim des 1. FVU. Vorsitzender Ernst Gebert berichtete über ein arbeitsreiches Jahr. Im alten Museum sei 2022 begonnen worden, die Militaria-Ausstellung neu zu ordnen, berichtete Vorsitzender Ernst Gebert. Bei der Bestimmung der Gegenstände, Gewehre, Uniformen oder Helme habe ihm Jan Kube, der Militaria-Experte aus Sugenheim, geholfen. Nun fehlten nur noch einige Beschriftungen.

Auch habe er eine Sammlung über die alte Uffenheimer Polizeistation und die Freiwillige Feuerwehr zusammengestellt. Hierfür sei eine neue Standvitrine angeschafft worden, die anderen vier Vitrinen seien vorhanden gewesen. Diese Ausstellung befindet sich jetzt in einem Gefängnisraum im Erdgeschoss.

Für die Sammlung von Gegenständen über die letzte Brauerei wurde eine Wandvitrine benötigt, um die Gläser, Flaschen und Krüge unterzubringen. Den Brauerzug, der an der Fassade der alten Brauerei angebracht war, habe Thomas Karsten auf Platten vergrößert, berichtete Gebert. Dieser prange jetzt über der Vitrine im Treppenhaus. Für die Ausstellung seien ihm von vielen Uffenheimern Fotos und Gläser, von der Feuerwehr einige Helme, Äxte und die Lampe des letzten Türmers als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt worden, dankte der Vorsitzende.

Im August hat die Firma Gräbner den Blasebalg in der alten Schmiede abmontiert und in der neuen im Hof angebracht. Der städtische Bauhof hat die anderen Teile in die neue Schmiede gebracht. Im Hof hat die Firma Gräbner die schmiedeeisernen Grabkreuze aus dem Friedhof aufgestellt und sicher angebracht. Peter Sander hat auf die aufgestellte Unterkonstruktion unsere Sammlung von Feierabendziegel aufgehängt und gesichert. Der älteste Ziegel ist aus dem Jahr 1506 und stammt vom Vorgänger-



Ernst Gebert hielt einen Vortrag zum Thema „Von den 3 Kreuzen bis zum Amtsgericht“.
Foto: Maren Endres

haus Würzburger Straße 6. Am 13. November fand die Veranstaltung „Ein Abend im Museum“ in der alten Kelterei unter dem Motto „Von der Spitalkirche bis zu den Schafhöfen“ statt. Nicht alle Besucher hätten Platz gefunden, sodass dieser Vortrag nochmals im Museum am 30. November wiederholt wurde. Auch hier hätten nicht alle Besucher Platz gefunden. Deshalb habe der Vorstand beschlossen, die Vorträge alle im Vereinsheim des FVU abzuhalten, erklärte Gebert.

Im Ausstellungsraum über die Jungsteinzeit hätten die Arbeiten begonnen. Bis jetzt sei die bogenförmige Wand-Bespannung mit Motiven aus dieser Zeit fertiggestellt. Die Motive wurden nach den Vorstellungen von Martin Nadler, dem ehemaligen Leiter des archäologischen Denkmalamts in Nürnberg, gefertigt.

Das Museum hätten im vergangenen Jahr 328 Personen (257 Erwachsene und 71 Kinder beziehungsweise Schüler) besucht. „Wenn wir für unseren Verein keine Zuschüsse von der Stadt erhalten würden, könnten wir uns den Unterhalt für beide Häuser nicht leisten“ sagte Gebert, denn für Heizung und Versicherungen fielen rund 9500 Euro pro Jahr an. Die Einnahmen durch Jahresbeiträge unserer 205 Mitglieder beliefen sich auf 4800 Euro. Der städtische Zuschuss betrug 2023 rund 8000 Euro. Die in den vergangenen Jahren ausgeführten Aus-

stellungen konnten durch Zuschüsse, Spenden und Eigenmittel im Rahmen gehalten werden, aber auch

nur, weil Eigenleistungen in erheblicher Höhe erbracht wurden. Geldgeber waren laut Gebert für die Ausstellungen die nichtstaatlichen Museen, die Allianz A7 und Soforthilfe DVA Berlin. An privaten Spendern mit vierstelligen Summen nannte Gebert das Lions Hilfswerk, das Autohaus Schürmann, das Architekturbüro Rupsch, den Verein für nichtstaatliche Archäologie, die VR-Bank. Zudem habe es noch viele weitere Spenden zwischen 800 und 50 Euro gegeben. Walter Gebert berichtete über die begonnenen Arbeiten für die Ausstellung Minerale und Fossilien aus dem Gollachgau und über die Fertigstellung des Jungsteinzeitraumes. Im Anschluss an die Jahresversammlung folgte unter dem Motto „Ein Abend im Museum“ der Vortrag „Von den 3 Kreuzen bis zum Amtsgericht“. (gk)

AUFGEPASST
Unser
Team sucht
Verstärkung



Auftragsbearbeiter
Qualität und Versand (m/w/d)

Ihr zukünftiger Aufgabenbereich:

- Warenkontrolle und -prüfung
- Kommissionierung und Versand von Artikeln
- allgemeine Büro Tätigkeiten

Diese Voraussetzungen bringen Sie mit:

- Sauberes und ordentliches Arbeitsverhalten
- Technisches Verständnis im Umgang mit der vorhandenen IT
- Teamfähigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise

Das wird Ihnen geboten:

- Direkteinstellung mit langfristiger Perspektive
- Flexible Arbeitszeiten
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Gründliche Einarbeitung durch sehr freundliche Kolleg:Innen



Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, dann melden Sie sich bitte bei uns. Wir freuen uns auf Sie.

vvb Verpackungs GmbH • Frau Rupsch
Landwehrstraße 5 • 97215 Uffenheim
Tel. +49 (0) 9848 96 99 5 16
iris.rupsch@vvb-verpackung.de • www.vvb-verpackung.de



Gollachgaumuseum Uffenheim



Öffnungszeiten

Mai bis zum letzten Sonntag im Oktober, an allen Sonntagen von 13:30 bis 16:00 Uhr

Gruppenführungen

nach Anmeldung ganzjährig, auch abends, möglich

Eintrittspreise

Erwachsene 3,50 €/Gebäude, Kombikarte 5,00 €*
(Bitte die abgestempelte Eintrittskarte aufheben und beim 2. Besuch vorzeigen!)

Schüler 1,50 €/Gebäude und die Kombikarte 2,50 €* für angemeldete

Schulklassen, pro Schüler € 1,00

Kinder (bis 6 Jahre) haben freien Eintritt.

*Die Kombikarte gilt für beide Häuser und für 2 Besuche im Museum.

Kontakt

Tel. 09842 8100

eMail:

info@gollachgaumuseum.de

Naturpark Frankenhöhe e. V.



Naturerlebnisse 2024 - Naturpark Frankenhöhe

Es kribbelt und krabbelt überall. Auch an ganz „gewöhnlichen“ Orten kann man in die Welt der kleinen Krabbeltiere abtauchen. Insekten, Spinnen, Gliederfüßer – sie alle haben einen gewissen Zauber an sich, den wir heute kennenlernen wollen.

Datum: 25.05.2024

Uhrzeit: 14:15 Uhr

Treffpunkt:

Bahnhof Uffenheim

Titel: Abenteuer im Reich der Vielfüßer

Museum für Zivil- und Wehrtechnik Uffenheim

Das Museum ist **von April bis Oktober immer am ersten Sonntag im Monat** von 10:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Am ersten Wochenende im Juni findet das Museumsfest statt.

Die Eintrittspreise betragen für

Erwachsene: 7 EUR

Jugendliche: 13 - 16 Jahre: 6 EUR

Kinder: 0 - 12 Jahre: frei

Theaterring Uffenheim

Der Theaterring Uffenheim und Umgebung fährt am Samstag, dem 01.06.2024, zu seiner nächsten Vorstellung nach Würzburg in

die Theaterfabrik Blaue Halle. Auf dem Programm steht die Operette DIE LUSTIGE WITWE von Franz Léhar.

Die Vorstellung beginnt um 19:30 Uhr und dauert bis 22:10 Uhr.

Der Bus fährt an der Haltestelle Hedwigsruh in der

Bahnhofstraße um 18:00 Uhr ab. Wegen der Länge der Aufführung ist es noch nicht sicher, ob nach der Vorstellung ausgegangen wird.

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Einlagern, auslagern, durchstarten!

Kommen Sie ins Team als Mitarbeiter **Lagerlogistik** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Jetzt bewerben!



Weitere Stellenangebote:
www.frankana.de/karriere

Frankana® Caravan und Freizeit GmbH

Südstraße 4 | 97258 Gollhofen

Tel.: 09339 9713 740 | E-Mail: bewerbung@frankana.de

 Frankana®



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Gäste an der Forschungsstelle



Dr. Annett Haberlah-Pohl, Dr. Heidi Christ und Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster haben sich für Harmonika, Kinder-E-Gitarre und Querflöte entschieden

Foto: Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Die Forschungsstelle für fränkische Volksmusik hat ihren Sitz in Uffenheim, genauer im Obergeschoß der Alten Post in der Schlossstraße. Sie ist eine Einrichtung des Bezirks Mittelfranken und wird mitgetragen von den Bezirken Ober- und Unterfranken. In jeder Ausgabe des Mitteilungsblatts der Stadt Uffenheim erhalten Sie Einblicke in unsere Tätigkeiten, erfahren Spannendes aus dem Archiv und was wir aktuell bearbeiten. Manchmal bekommen wir

auch Besuch. Die Frauen Union Uffenheim hat sich kürzlich bei uns umgesehen. Bezirkstatspräsident Peter Daniel Forster hat uns einen Antrittsbesuch abgestattet. Zusammen mit der neuen Bezirksheimatplegerin und Kulturreferentin Dr. Annett Haberlah-Pohl konnten wir uns über verschiedene Themen austauschen. Danach gab es das obligatorische Foto mit historischen Musikinstrumenten aus unserem Archiv.



Dr. Heidi Christ
Schlossstraße 3
97215 Uffenheim
www.volksmusik-forschung.de
fon 09842 9369490

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck

Mobil: 0171 1487485

v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242

c.umlandt@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Was sonst noch interessiert

Franken West Allianzmanagement

Auftaktveranstaltung zu den Aktionstagen Innenorte 2024

Am Freitag, den 03. Mai, fand im Sitzungssaal des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim die Auftaktveranstaltung zu den Aktionstagen Innenorte statt. Die Aktionstage Innenorte sind eine Veranstaltungsreihe, die alle zwei Jahre stattfindet und von den vier Kommunalen Allianzen A7-Franken West, Aurach-Zenn, Franken 3 und NeuStadt und Land zusammen mit dem Landkreis organisiert wird. Gefördert wird die Veranstaltungsreihe im Wechsel vom Sachgebiet Städtebau der Regierung von Mittelfranken und dem Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken.

Die Veranstaltung begann mit einer Begrüßung durch Herrn stellvertretenden Landrat Streng, der darauf verwies, dass es kein Erkenntnisproblem im Bereich Flächensparen gebe und die Vorträge daher kreative Möglichkeiten aufzeigen sollten. Herr Dohrer, Abteilungsleiter Land- und Dorfentwicklung des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, zählte die zahlreichen Förderungen auf, die in der Vergangenheit über Programme wie die Dorferneuerung abgewickelt wurden und auch in Zukunft anstehen. Anschließend stellte Frau Wurzinger und Herr Gagstetter, Flächensparmanager der Regierung von Mittelfranken, Aktuelles zum Flächensparmanagement in Mittelfranken vor. Dabei verwies sie auf wichtige Aspekte wie altersgerechten Wohnraum, Digitalisierung und Klimaschutz.

Um spielerisch aufzuzeigen, wie wichtig Flächensparen ist und Zahlen und Fakten zu liefern, organisierten die Kommunalen Allianzen ein Quiz. Dabei kamen interessante Fakten auf - wussten Sie beispielsweise, dass das Innenentwicklungspotenzial, damit gemeint sind Brachflächen und Baulücken, in Deutschland ungefähr die Fläche Berlins ausmacht? Oder dass in den vier Kommunalen Allianzen



Die Organisatoren und Referenten der Aktionstage Innenorte 2024.

Foto: FRANKEN WEST

von 2019-2023 bereits 168 Impulsberatungen abgewickelt wurden?

Für Furore, im positiven Sinne, sorgten drei außergewöhnliche Praxisbeispiele. Das Projekt „Osta51“ bei Sugenheim stellt ein gemeinschaftliches Wohnprojekt dar, dessen Grundgedanke auf dem Prinzip des Kollektiveigentums besteht. Das Projekt ist an das Modell des Mietshäuser-Syndikats angelehnt. Das Syndikat erwirbt Häuser für den gemeinschaftlichen Besitz, um diese dem privaten Wohnungsmarkt zu entziehen und so langfristig bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Zudem werden auch gemeinsame Aktivitäten wie zum Beispiel der ökologische Anbau von Gemüse angestrebt.

Die „Pfeinacher Hofgesellschaft“ bei Uffenheim ist ebenfalls ein alternatives Wohnkonzept. Eine Gruppe von fünf Freunden aus ganz Deutschland beschloss von der Großstadt zurück auf Land zu ziehen und einen geerbten Hof gemeinschaftlich zu nutzen. Drei von ihnen gestalten vor Ort das Anwesen, denn neben dem Haus sind auch eine Wirtschafft, Brennerei, Nachbar-

schaftshilfe, Events, ein Backofen (Förderung über die LAG südlicher Steigerwald) und Streuobst wichtige Bestandteile.

Sowohl Osta51 als auch die Pfeinacher Hofgesellschaft stellen dabei gemeinschaftliche Formen des Wohnens dar, wie sie sonst eher in der Großstadt üblich sind.

Herr Schmidt, Vertreter der „ZEDTkauf UG“ in Zedtwitz, einem Ortsteil von Feilitzsch, stellte ein Konzept zur Daseinsvorsorge vor, das bereits Preise wie „Mein Dorf hat Zukunft“ und „Gütesiegel Heimatdorf“ gewonnen hat. Das Vorhaben, den ehemaligen Vierseithof umzubauen, begann 2018 und wurde maßgeblich durch die Gemeinde vorangetrieben. Heute punktet das Areal mit einem Dorfladen mit Vollsortiment, Café, drei Wohnungen, einem Gewerberaum und einem Außenbereich. Möglich ist dies jedoch nur dank vieler ehrenamtlicher Helfer, die die Angestellten unterstützen und viel Werbung in Print, aber auch über moderne Kanäle wie eine WhatsApp-Gruppe machen.

Diese wird von den Bürgern reichlich genutzt und informiert über das aktuelle Angebot im Dorfladen.

Ansprechpartner:
Kommunale Allianz
Aurach-Zenn:
Maximilian Gaier

Hugenottenplatz 8,
91489 Wilhelmsdorf
T: 09104/8262918
M: info@aurachzenn.de
W: www.aurachzenn.de

Kommunale Allianz
NeuStadt und Land:
Theresia Pöschl

c/o Stadt Neustadt a.d.Aisch
Marktplatz 5,
91413 Neustadt a.d.Aisch
T: 09161/666505
M: info@neustadtundland.de
W: www.neustadtundland.de

Kommunale Allianz
A7-Franken West:
Linda Olzog

c/o Verwaltungsgemeinschaft
Uffenheim
Marktplatz 16,
97215 Uffenheim
T: 09842/20725
M: linda.olzog@uffenheim.de
W: www.franken-west.de

Kommunale Allianz Franken
3: Martin von Loeffelholz

Hauptstraße 3,
91443 Scheinfeld
T: 09162/9291235
M: info@franken-3.de
W: www.franken-3.de

Eine Partnerstadt in Afrika fehlt noch

Delegation aus dem Dekanat North Massai in Tansania trug sich ins Goldene Buch ein

Seit 1989 besteht die Partnerschaft mit dem Dekanat North Massai in Tansania. Die Christen des evangelischen Dekanats leben im Norden Tansanias im Massai-Gebiet nordwestlich von Arusha bis zum Grenzgebiet zu Kenia. Der Dekanatsitz ist die Stadt Monduli.

Der Ursprung der Partnerschaft zwischen den beiden Dekanaten geht laut Chronik auf eine Idee des Uffenheimer Dekans Gagsteiger und des tansanischen Bischofs Thomas Laiser zurück, zu dessen Installation Dekan Gagsteiger 1985 in Tansania war.

Die Mitglieder des daraufhin gegründeten Arbeitskreises Tansania waren nach zwei Reisen, 1989 und 1990, ins Partnerdekanat zu Pfarrer Hitzler, so von dem Land und seinen Menschen begeistert, dass sie in zahlreichen Vorträgen und Gemeindeabenden die neue Partnerschaft im ganzen Dekanat bekannt machten.

Die Corona-Pandemie und mehrere Wechsel im Amt des District Pastors hätten

die bis dahin lebendige Partnerschaft fast zum Erliegen gebracht, aber nur fast. Im vergangenen Jahr hatten Gudrun Trabert und Gerlinde Scharrer mit ihren Familien während einer privaten Tansania-Reise eine offizielle Einladung an Gervas Meitamei übergeben.

Nun ist eine sechsköpfige Gruppe noch bis 15. Mai zu Besuch. Zu dieser gehören neben dem District Pastor dessen Frau Magdalena Abraham, Pastor Mika Mollé, Sekretärin Regina Monig sowie die Mitglieder des Partnerschaftskomitees Samuel Mlay und Nataanywaki Lukumai.

Meitamei informierte über die Diözese Arusha. 33.000 Christen lebten in seinem District. Er sprach über den tiefverwurzelten Glauben und lud zu einem Besuch Tansanias ein.

Er fragte zudem nach einer Möglichkeit, Uffenheim mit Arusha auf kommunaler Ebene zu verbinden. Dazu könne die Kirche Kontakten zu den Bürgermeistern herstellen. Mit Blick auf Uffen-

heims Städtepartnerschaften meinte Meitamei: „Es fehlt noch eine Stadt aus Afrika.“

Abgeneigt zeigte sich Bürgermeister Wolfgang Lampe nicht.

Der Weg dahin führe über den Stadtrat, denn er könne das nicht alleine entscheiden. Meitamei meinte, dass mit einer Partnerschaft etwas Gutes angefangen werde. Mit einer solchen könne man in Arusha viel lernen.

Voneinander lernen, das ist eine der Grundlagen der interkulturellen Begegnung in der Einen Welt, unterstrich Dekan Max von Egidy. Man wolle sich auf Augenhöhe begegnen und den Glauben miteinander teilen. Zudem seien viele Probleme gleich. Schon bei den ersten Gesprächen sei deutlich geworden, dass der Klimawandel großes Thema sei. In Tansania gebe es eine sehr lebendige – und vor allem wachsende Kirche.

In Deutschland erleben man eher eine schrumpfende Kirche. Die Delegation durfte sich in das Goldene Buch der

Stadt Uffenheim eintragen. Bürgermeister Lampe zeigte ihnen dabei auch die früheren Einträge von Delegationen aus Tansania.

Die Gruppe hat bis 15. Mai noch ein umfangreiches Programm, das detailliert auf der Dekanats-Homepage, www.dekanat.uffenheim.de, steht, vor sich. Hauptziel ist das gegenseitige Kennenlernen. Viele Begegnungen mit Gemeindemitgliedern sind dabei vorgesehen.

Etliche Projekte konnten in der Zeit des Bestehens der Partnerschaft ins Leben gerufen werden. Zum Beispiel gibt es einen Schulfond, damit Schülerinnen und Schüler weiterführende Schulen besuchen können. Regenwassertanks wurden errichtet.

Auch gibt es das USA-River-Projekt, ein Rehabilitations- und Trainingszentrum für behinderte Menschen in Tansania. Auch gab es Unterstützung beim Aufbau eines Diakonischen Zentrums in Mto wa Mbu oder beim Bau neuer Kirchen.



District Pastor Gervas Meitamei trug sich im Beisein von Bürgermeister Wolfgang Lampe (links), der Delegation aus Tansania und von Mitgliedern des Vorbereitungskreises für den Partnerschaftsbesuch ins Goldene Buch der Stadt Uffenheim ein. Foto: Gerhard Krämer

Das fränkische MundArt-Festival Edzerdla ist zurück unter den Streuobstbäumen Burgbernhems



Vom 7. bis 9. Juni 2024 heißt es auf dem Kapellenberg Burgbernheim nach sechs Jahren Festivalpause wieder „Hobb edz, edzerdla machmers“ (aus dem Gedicht „Edzerdla“ von Helmut Haberkamm).

Nach den erfolgreichen Festivals von 2016 und 2018 werden auch diesmal viele bekannte und interessante fränkische Dialektkünstler aus den Bereichen Musik, Literatur, Kabarett und Kleinkunst mit von der Partie sein – aber auch viele Neuentdeckungen. Eröffnet wird das Edzerdla am Freitagabend 7. Juni 2024 mit dem Kellerkommando aus Bamberg. Am Sonntagvormittag wird wieder ein Mundartgottesdienst stattfinden. Für das Programm auf den zwei Bühnen am Kapellenberg und auf der Streuobstwiese am Samstag und Sonntag von 12 bis 22 Uhr sind vorgesehen:

Gankino Circus, Kapelle Bomhard, Mäc Härder, Annaweich, Dunnäkeil, Landmusigg, Boxgalopp, Theater Kuckucksheim, Travelling Playmates, Harmonistas, Bea Weber & Band, Martin Rohn & Freind, Nauswärts, Hans Zitrone Band, Ray Hautmann Trio, Sammy West



Über 35 fränkische MundArt-Künstlergruppen werden beim Edzerdla-Festival in Burgbernheim das Publikum begeistern
Foto: Hartmut Assel

Band, Giggimoo, Dschubbi & Jerry Zwaavodoo, Weber, Weber & Pauli, Ermann & Kranz, die Frank'n'Roller, die Aaschgrundbänd, Der Schdief, Heinrich Filsner & Bernd Dittl, David Saam, Joachim Adamczewski, Jo Jasper, Wastel Kauz, Thomas Bauernschmitt, Toni Lang, Siegfried Straßner, Matthias Kröner,

Norbert Autenrieth, Fritz Stiegler, Margit Begiebing, Emmi Weiß, Udo Langt.

Das gesamte Festival wird wieder von der Stadt Burgbernheim organisiert und durchgeführt sowie unterstützt von einem ehrenamtlichen Helferteam.

Ein Regionalmarkt, Verkostigungs-, Verkaufs- und Info-

stände vervollständigen das einmalige Angebot.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.edzerdla.de zu finden.

Tickets gibt es im Rathaus Burgbernheim sowie im Internet unter www.edzerdla.reservix.de und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Energieberatung der Verbraucherzentrale

<https://www.kreis-nea.de/region-wirtschaft/energie/beratung-und-infos>
Wann?

Uffenheim -1. Freitag im Monat von 13.00 – 16.00 Uhr
Telefonisch unter: 0800-809 802 400 (mit Terminabsprache)



*Das Ahrtal erwacht ...
... und wir sind wieder da!*

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 - 4 Pers. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de